

Hofstetten
Grünau



Menschen in Bewegung

Gemeinde-

KURIER

An einen Haushalt
zugestellt durch post.at
Amtliche Mitteilungen
April 2015

1
2015



Pielachbrücke

Fertigstellung bis Herbst 2015

Schrittweg

Eröffnung am 16. Mai 2015

Gemeinderatswahl 2015

4 Konstituierung des Gemeinderates 8/9

Bahnhofsumbau

33 Beendet bis zur Landesausstellung 3/11

Liebe Jugend! Liebe Senioren! Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Der Frühling kommt und wir stehen voller Tatendrang in den Startlöchern.

Mit frischem Wind und bewährtem Team geht es gestärkt nach den Gemeinderatswahlen in die Frühjahrssaison. Besonders erfreulich für mich war auch noch die Einstimmigkeit im Gemeinderat bei der Bürgermeisterwahl, bei der ich wieder zum Bürgermeister dieser lebenswerten Gemeinde gewählt worden bin. Gratulation den gewählten Mandatären allem voran Vzbgm Wolfgang Grünbichler und den geschäftsführenden Gemeinderäten.

Erst nach Drucklegung dieser Ausgabe finden die Wahlen zu den Ausschuss-Vorsitzenden und deren Verteilung statt. Daher kann über die Besetzung der bereits beschlossenen Ausschüssen erst im nächsten Gemeindekurier berichtet werden. Ebenso wird der Rechnungsabschluss erst bei unserer nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals bei allen Parteien recht herzlich für das Vertrauen bedanken und die ausgestreckte Hand zur gedeihlichen Zusammenarbeit zum Wohle

unserer Bevölkerung reichen. Am 26. Februar fand in Hofstetten im Bürger- und Gemeindezentrum eine Präsentation des Hochwasserschutzprojekts statt. Ca. 70 Interessierte lauschten dem Vortrag von DI Wurmetzberger (Planungsbüro Hydroingenieure), DI Czeiner (Land NÖ, WA3) und Bgm. Arthur Rasch mit anschließender reger Diskussion.

Auf Grund meines Drängens und der guten Witterung konnten wir früher als geplant mit den Arbeiten für die Erhöhung des HW-Schutzes beginnen. Im Zuge dieser Arbeiten werden wir nach Ostern mit dem Weiterbau der neuen Pielachbrücke beginnen. Die Baueinleitung für die Pielachbrücke fand am 5.3.2015 statt. Der Bau wird durch die Firma Terrag-Asdag durchgeführt und soll am 1. Oktober 2015 eröffnet werden. Unser Ziel ist es, den ganzen HW-Schutz (bis zur Wehr-Anlage und den baulichen Maßnahmen bei der Aigelsbachbrücke) bis Ende 2016 fertig zu stellen.

Eine weitere BürgerInnenversammlung fand am 5. März, ebenfalls im Bürger- und Gemeindezentrum bzgl. der Orts-

wasserversorgung in Mainburg statt. Nachdem ja bereits die Transportleitung direkt in Mainburg endet, könnte mit der Erweiterung des Ortsnetzes begonnen werden. Die Auswertung der Umfrage erfolgt derzeit und wir werden Ihnen ebenfalls im nächsten Gemeindekurier von den Beschlüssen des Gemeinderates berichten.

Nach Gesprächen mit Landesrat Dr. Stephan Pernkopf über die Finanzierung und dem Kommando der FF Hofstetten-Grünau sind wir zum Entschluss gekommen, das FF Haus im Gewerbegebiet neu zu bauen. Die Standortverlegung des zukünftigen Feuerwehrhauses in das Gewerbegebiet Kammerhof bringt uns während des Neubaus volle Einsatzsicherheit, Kostenersparnis, eine Nachnutzung des Altbäudes durch die Gemeinde als Bauhof und eine Beibehaltung des derzeitigen Straßenverlaufes. Demnächst wird der Flächenwidmungsplan wieder auf den derzeitigen Straßenverlauf abgeändert.



Grundkäufe

Für die unter dem Namen Römerfeldsiedlung III laufende Grundzusammenlegung und Teilung für vorerst 15 Bau-parzellen haben wir einen weiteren Kauf getätigt, sodass uns nur mehr 1 Grundbesitzer fehlt um diese, für uns alle sinnvolle und bereits angefangene Parzellierung abschließen zu können. Somit können wir demnächst die zahlreichen BewerberInnen zufriedenstellen. Für den 1. Teil (Köflergründe) gab es bereits Zusagen und eine Teilung wurde durchgeführt.

Baugeschehen

Im März beginnen die beiden Bauvorhaben Wohnhausanlage Alpenland mit 24 Wohnein-



Aus dem Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	2
Gemeindevorstand / Gemeindeverwaltung	6
Volkshochschule Pielachtal	16
MultiMediaThek	18
Schule / Bildung	20
Heimatsforschung	22
Gemeindearzt, Tierarzt, Polizei	23
Rotes Kreuz, Feuerwehr	28
Gemeindegeschehen und Vereine	25, 31
Gemeindeinfo / Veranstaltungen	15, 37
Erfolge / Ehrungen / Jubiläen / Standesamt	40
Serviceseiten / Wichtige Telefonnummern	42

Titelfoto: Angelobung des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters am 16. März 2015 durch Bezirkshauptmann Mag. Josef Gronister im Garnisonshof der Hesserkaserne

heiten und Billa Markt. Nach Errichtung der Bodenplatte der Wohnhausanlage werden die Interessenten, welche sich bei der Gemeinde (siehe Bauamt) melden können, zu einer Besprechung geladen. Hier gibt's die weiteren Infos bzgl. Kosten, Größe, Fertigstellung usw...

Beim Billa Markt freut mich besonders, dass die Pielachtaler Firma Anzenberger den Zuschlag für die Errichtung bekommen hat. Nach einer Bauzeit von 4 Monaten soll dieser Markt noch vor Herbst in Betrieb gehen.

Zu einem funktionierenden Gemeindeleben gehören neben der Infrastruktur und der Sicherheit auch Vereine, wo unsere Bevölkerung je nach Vorliebe Sport, Gesundheit, Kultur aber vor allem Gemeinschaft erleben kann. So eine neue Plattform ist die Gesunde Gemeinde mit der Arbeitsgruppe unter Ulli Schnetzinger und Josef Stettner. Wir werden gemeinsam mit der Gemeinde und der Arbeitsgruppe einen 4,5 km langen und gekennzeichneten Schritte-Weg anlegen.

Die Eröffnung soll am 16. Mai um 13.30 Uhr beim Bürger- und Gemeindezentrum erfolgen.

Wir laden alle Bürger und Bürgerinnen recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Sollen doch für jeden gegangenen Kilometer am Eröffnungstag 10 Cent für den SOZIALFOND der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau sein.

Wie Sie lesen, liebe GemeindebürgerInnen sind wir mit vielen spannenden und zukunftssträchtigen Aufgaben befasst.

Ich werde gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung das Beste geben um die zahlreichen Vorhaben, zum Wohle unserer Bürger, umsetzen.

Ich bin jeden Dienstag und Donnerstag am Gemeindeamt. Sollte ich nicht gerade auf Außendienst, Besprechungen, Verhandlungen und dgl. unterwegs sein, können sie mich auch außerhalb der Amtsstunden hier erreichen. Auf jeden Fall erreichbar bin ich unter 0676/4052186.

*Ein frohes Osterfest wünscht
Bgm Arthur Rasch*

Schon bestens vernetzt ...

... ist bereits Bgm Arthur Rasch wie man am Foto mit Dirndlprinzessin Jacqueline Kendler und LH Dr. Erwin Pröll sieht.



Bahnhofnutzung NEU!!!

Hier schreitet die Sanierung zügig voran, sodass wir einer rechtzeitigen Fertigstellung zur Landessausstellung ins Auge sehen. Hier freut mich besonders, dass wir eine Lösung in Aussicht haben, welche die Erhaltung und Betreuung des Bahnhofgeländes miteinbezieht. Ebenso soll das Bahnhofgebäude mit dem zukünftigen Nutzer belebt und für die Bevölkerung zugänglich sein. Wirtshaus wird's keines.



Eröffnung der Firma FIGL CAR COLORS

Am Montag, den 5. Jänner 2015 eröffnete die Firma FIGL CAR COLORS ihren neuen Standort in Hofstetten-Grünau. Das Firmengebäude befindet sich direkt neben der AVIA Tankstelle in Kammerhof.

Inhaber Markus Figl konnte zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen, darunter Pfarrer Pater Leonhard, der das Firmengebäude segnete, Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, die geschäftsführenden Gemeinderäte Gerald Kraushofer und Thomas Wagner sowie natürlich seine Eltern Franz und Irene Figl. Weiters waren auch Wirtschaftskammer-Obmann Norbert Fidler und Bgm.a.D. Josef Hösl anwesend.



Am 26. Februar fand in Hofstetten im Bürger- und Gemeindezentrum eine Präsentation des Hochwasserschutzprojekts an der Pielach statt. Ca. 70 Interessierte lauschten dem Vortrag von DI Wurmetzberger (Planungsbüro Hydroingenieure), DI Czeiner (Land NÖ, WA3) und Bgm. Arthur Rasch. Anschließend wurde diskutiert. Der Hochwasserschutz an der Pielach soll voraussichtlich Ende 2016 fertiggestellt werden. Die Pielachbrücke hinter dem Bürger – und Gemeindezentrum wird im Zuge des Hochwasserschutzprojekts neu errichtet und soll Ende 2015 fertiggestellt werden. Die Baueinleitung für die Pielachbrücke fand am 5.3.2015 statt.



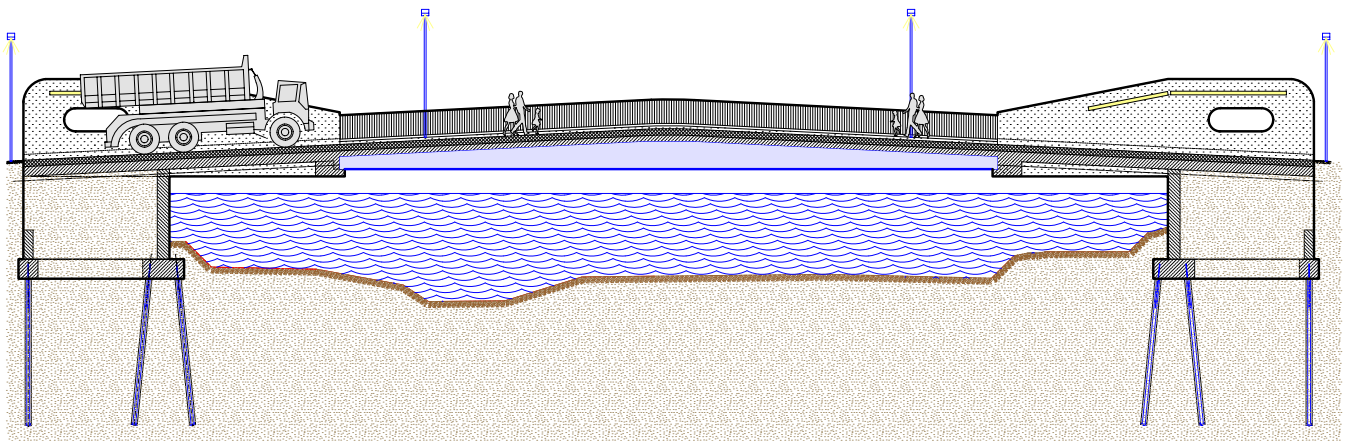
Bei der Baueinleitung der Brücke waren anwesend (von links): Bgm. Rasch, Anrainer Hr. Grill, Vertreter der Baufirma Terrag Asdag, DI Engel, HR DI Czeiner und Bauleiter (WA3) Bruckner.

Bei der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Pielach-Sierningtal am 20. Februar 2015 wurde Bgm. Arthur Rasch einstimmig zum Obmann gewählt. Sein Stellvertreter ist Bgm. Ing. Manfred Roitner aus Kilb. Bgm. Ing. Reinhard Hager aus Bischofstetten ist im Vorstand des WAPS.



Sperre des Radweges

Der Radweg an der Pielach muss im Bereich der Kabatsbergerstraße während der Bauzeit der neuen Pielachbrücke komplett gesperrt werden. Eine Durchfahrt bzw. ein Durchgang ist in dieser Zeit nicht möglich. Bitte benutzen Sie den Radweg entlang der Mariazeller Bahn. Der Zugang bzw. die Zufahrt bis zur Baustelle ist möglich. Die Sperre wird voraussichtlich bis Herbst 2015 dauern. Die Umleitung wird entsprechend beschildert werden.



Hubsi's „Zwutschgal“
Saisonöffnung
Anfang April !!

Frohe Ostern!

Hubert & Elfriede Mentil
Kirchenplatz 2. 3202 Hofstetten-Grünau

ACHTUNG! NEUE TELEFONNUMMER:
Gasthaus-Café: 0660 / 8210 899
Hubsi's Zwutschgal: 0664 / 99 88 744

gabe petra

dirndleck

TRACHTEN UND MEHR

Trachten & Accessoires, Stoffe, Wolle und Nähzubehör

Wasserversorgung Ortsnetz Mainburg

Am Donnerstag, 5.3.2015 fand im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau eine Informationsveranstaltung zum geplanten Bau des Wasserleitungsnetzes in Mainburg statt. Der Planer des Projekts, Ing. Christian Schießl vom Büro Henninger & Partner informierte die ca. 65 erschienen Anrainer. Anschließend fand eine Diskussionsrunde statt. Um den Anschluss an die Wasserversorgungsanlage Hofstetten zu ermöglichen, wurde bereits 2013/2014 eine Transportleitung von Hofstetten nach Mainburg im Zuge der EVN Verkabelung errichtet.



Bgm. Arthur Rasch und Ing. Christian Schießl

MAGIESHOW - Hofstetten-Grünau wurde verzaubert

Am Freitag den 6. Februar 2015 fand die Magieshow „Einfach Zauberhaft“ mit Thommy Ten und Amélie van Tass in der Grünauer Halle in Hofstetten-Grünau statt. Die Magier Amélie van Tass (Christina Gruber) und ihr Partner Thommy Ten, österreichische und amtierende mehrfache deutsche Meister der Zauberkunst, sind nach 400 Shows in Amerika und Australien wieder zurück in Österreich und gaben ein Stelldichein in der Heimatgemeinde von Amélie van Tass. Vielen Leuten wird dieser unvergessliche „magische“ Abend lange in Erinnerung bleiben, denn es wurde neben Zauberei auch noch Mentalmagie auf höchster Ebene geboten. Der Reinerlös dieser Veranstaltung ergeht an den Sozialfonds der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau.



Im Bild: Bürgermeister Arthur Rasch, Christina Gruber à la Amélie van Tass und Thommy Ten

Vielseitigkeit am Bau



Straßen- und Hofgestaltung Asphaltierungen jeder Art, Natur- und Betonsteinpflasterungen | **Leitungsbau** Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Ortsverkabelung, Gasversorgung, Fernwärme | **Gussasphalt** Wohn-, Hobby-, Lager Räume, Garagen, Werkstätten, Kühlräume, Keller, Stallungen | **Erdarbeiten** Baugrubenaushub, Künetten, Dämme, Weingartenterrassen, Teiche | **Spezial-Schneid- und Bohrarbeiten** Asphalt- u. Betonschnitte, Kernbohrungen, Bodenraketen und Bodenrammen | **Sportanlagen** Fußball-, Tennisplätze, Kegelbahnen, Asphaltstockbahnen

Niederlassung Niederösterreich | Baugebiet Krems
Hafenstraße 64 | 3500 Krems/Donau
T +43(0)50 626-1401 | office.krems@teerag-asdag.at
www.teerag-asdag.at



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Gemeinderatswahlen sind geschlagen und ich möchte mich bei allen für die große Wahlbeteiligung bedanken.

Nach der konstituierenden Gemeinderatssitzung wollen wir natürlich sofort wieder Gas geben und unsere begonnenen Projekte fortsetzen.



Ein besonderes Anliegen ist mir das Gemeindebudget. Das soll trotz der Großprojekte ausgewogen bleiben und wir wollen in naher Zukunft beginnen unsere Schulden abzubauen. Gerade heute ist es notwendig, mit Steuergeldern vernünftig zu Haushalten, denn in Zeiten von knappen Budgets wollen wir auch weiterhin in der Lage sein, Projekte aus eigener Kraft zu realisieren. Dazu gehört auch eine Restrukturierung der Gemeindeverwaltung wo sich aus Vereinfachungen und Kooperationen Kostenersparnisse ergeben sollen. Daraus sollen auch Amtswege beschleunigt und vereinfacht werden - zum Vorteil aller Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Es gibt bereits Ideen, die wir gerade prüfen und in Kürze beginnen wollen umzusetzen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die örtliche Wirtschaft. Ich habe das schon vor der Wahl angekündigt, dass es unser Ziel ist Betriebe anzusiedeln um die örtliche Infrastruktur zu stärken. Das werden wir strikt weiter verfolgen - denn geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut - auch in der Gemeinde. Dazu wollen wir Förderprogramme für alle örtlichen Betriebe erstellen, wo es möglich sein wird Schulungen und andere Weiterbildungen zu besuchen.

Die PIELACHTALER sehnsucht steht ebenso auf unserem Programm. Hier wird es eine komplette Veränderung und Neuorientierung geben. Wir werden einige Varianten ausarbeiten wie es in Zukunft weitergehen kann.

Im April wird die Landesausstellung Ötscher:Reich eröffnet – ich darf alle einladen diese zu besuchen. Wir haben als Region sehr

viel Arbeit in diese Landesausstellung investiert. Diese Chance, die uns die Landesausstellung bietet, wollen wir natürlich nutzen – zur nachhaltigen Entwicklung unserer Gemeinde in unserem Talverbund Kleinregion Pielachtal.

Schnelles Internet gehört schon heute zur Grundversorgung eines jeden gewerblichen Betriebes und privaten Haushaltes. Da wir diese Anforderung teilweise nicht erfüllen können möchten wir auch in dieser Richtung aktiv werden. Gespräche für einen Ausbau mit schnellem Funkinternet gibt es bereits. Informationsveranstaltungen zu diesem Thema wird es demnächst geben.

Die nächsten fünf Jahre werden spannend – ich freue mich darauf. Mit unserem neuen Gemeinderatsteam sind wir guter Dinge, die Aufgaben, die auf uns zukommen, sehr gut bewältigen zu können. Wir haben versucht, die einzelnen Ausschüsse so zu besetzen, dass die handelnden Personen auch entsprechende Fachkenntnisse haben. Ich denke, das ist uns gut gelungen!

In diesem Sinne wünsche ich allen ein schönes Frühjahr, alles Gute und viel Erfolg!

*Euer Vizebürgermeister
Wolfgang Grünbichler*



BÄCKEREI
Penzenauer

**Brot und Gebäck
zu jeder Mahlzeit**

3203 Rabenstein,	Marktplatz 25,	Tel. 02723/22 22
3202 Hofstetten,	St. Pöltner Str. 18,	Tel. 02723/87 54
3203 Rabenstein,	Tradigist 61,	Tel. 02722/20 148
3204 Kirchberg,	St. Pöltner Str. 22,	Tel. 02722/20 213

LUX
BAU

BAUMEISTER | PLANUNG | ZIMMEREI
BAUMARKT | PHOTOVOLTAIK

Hainfeld | St. Pölten | Berndorf
Josef Lux und Sohn Baumeister Ges.m.b.H.
3170 Hainfeld | Kirchengasse 7
Telefon +43 2764 2695-0 | www.luxbau.at

Aus der Gemeindeverwaltung

Geschätzte LeserInnen!

Die Gemeinderatswahlen im Jänner 2015 brachten eine geringfügige Veränderung der Sitze im Gemeinderat. Das Team um Bürgermeister Arthur Rasch und Vizebürgermeister Wolfgang Grünbichler wird die Anforderungen einer modernen Gemeindevertretung und -verwaltung sicherlich mit Bravour lösen, wenn die gegenseitige Wertschätzung so anhält und die Motivation der Beteiligten auf diesem hohen Stand bleibt.

Viele Aufgaben seit der letzten Ausgabe des Gemeindekuriers wurden bewältigt. Neben der intensivsten Wahl – eine Gemeinderatswahl erfordert den größten Aufwand seitens der Bediensteten – war auch noch die Landwirtschaftskammerwahl, bei der immerhin auch über 500 Wahlberechtigte waren, und die Jagdausschuwahlen, welche in der Karwoche mit den Obmannwahlen abgeschlossen werden, zu bewerkstelligen. Die Einarbeitung der GGR und die dementsprechenden Sitzung wurden großteils absolviert. Ebenso wurde nach 20 Jahren das Bürgermeisterbüro neu adaptiert, gesichtet und archiviert, sodass wir in diesem auch Besprechungen abhalten können.

Für den personellen Ersatz unserer noch im Krankenstand befindlichen Kollegin wurde bis 31.08.2015 Frau Julia Zöchling befristet aufgenommen. Sie konnte in dieser intensiven Phase bereits viel Erfahrung im Bürgerservice sammeln und ist mit der



Administration der Kurse in der VHS Pielachtal beauftragt. Eine Unterstützung für Carina Eigelsreiter im Bürgerservice, welche ja die Agenden des Meldeamtes und dgl. übernehmen musste, war notwendig. Dafür danke ich Bgm Rasch für die Unterstützung.

Der Kursbetrieb der VHS Pielachtal hat in diesem Frühjahrsemester im 22. Jahr ihres Bestands, den Höchststand an TeilnehmerInnen erreicht. Es freut mich besonders, dass ich gemeinsam mit meinem VHS Team ein derartig gut angenommenes Programm anbieten kann. Natürlich ist der Aufwand neben der normalen Kurstätigkeit auch für die Finanzverwaltung, das Reinigungspersonal und die Gemeindearbeiter ein größerer geworden. Dafür ein herzliches Dankeschön. Es erfüllt mich mit großer Freude zu sehen, wie das Bürger- und Gemeindezentrum an den Kurstagen ausgelastet ist und wie die Umwegrentabilität bzw. das Image unserer Gemeinde dadurch wächst.

Unsere Kollegin im Standesamt und Bauamt Frau Ing. Andrea Stückler wird gegen Ende April ihren Dienstprüfungskurs absolvieren und daher erst wieder ab Anfang Juli uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

*Frohe Osterzeit
AL Gottfried Luger*

Einwohnerstatistik

31.12.2013	2590 Einwohner	25 Geburten	23 Todesfälle
31.12.2014	2603 Einwohner	34 Geburten	22 Todesfälle
10.03.2015	2598 Einwohner	4 Geburten	2 Todesfälle

Ferialpraktikanten gesucht

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau nimmt für die Sommerferien 2015 (Juli/August) noch Ferialpraktikanten für die Gemeindeverwaltung, den Außendienst und für die PIELACHTALER sehnsucht auf. Mindestalter 16 Jahre. Interessenten senden bitte eine kurze schriftliche Bewerbung an die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, z.H. Herrn Bgm. Arthur Rasch, Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten-Grünau oder per email an gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at.

STELLENAUSSCHREIBUNG

für den Dienstposten eines

Bürolehrling

männlich oder weiblich – für den Lehrberuf

Verwaltungs-Assistent/in

Die Aufnahme ist mit 1. September 2015 vorgesehen.

Anforderungsprofil:

- Gutes Allgemeinwissen
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Korrektes, freundliches Auftreten und einwandfreier Leumund
- Hohe Lern- und Leistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verantwortungsbewusstes Handeln und Eigenständigkeit
- Umfangreiche Kenntnisse in der EDV (ECDL-Führerschein bevorzugt)

Alle BewerberInnen werden zu einem Eignungstest eingeladen. Die Einstufung und Entlohnung erfolgt entsprechend den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz.

Der Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Letztes Schulzeugnis (Halbjahreszeugnis)
- Zeugnis der 4. Hauptschule (oder vergleichbares Schulzeugnis)

Die schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf sowie Schul- und Arbeitszeugnissen (Referenzen) ist bis spätestens 10. Mai 2015 an Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Herrn Bürgermeister Arthur Rasch, Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten-Grünau, gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at, zu richten.

Wahlergebnisse 2015

Gemeinderatswahl 2015

	Sprengel	WAHLBE- RECHTIGTE	abgegebene Stimmen	davon ungültig	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ
I	Hofstetten Plambach	1071	769	24	745	458	188	99
		975	785	23	762	495	193	74
	%-Anteil		71,80%			61,48%	25,23%	13,29%
II	Grünau Grünsbach	622	465	17	448	323	78	47
		612	498	15	483	347	98	38
	%-Anteil		74,76%			72,10%	17,41%	10,49%
III	Kammerhof Aigelsbach	346	237	7	230	138	60	32
		331	271	7	264	197	37	30
	%-Anteil		68,50%			60,00%	26,09%	13,91%
IV	Mainburg Plambach	369	267	7	260	176	58	26
		362	311	7	304	222	58	24
	%-Anteil		72,36%			67,69%	22,31%	10,00%
	Gesamt	2408	1738	55	1683	1095	384	204
		2280	1865	52	1813	1261	386	166
	in %-Anteilen	2010						
	Beteiligung 2015		72,18%			65,06%	22,82%	12,12%
	in %-Anteilen							
	Beteiligung 2010		81,80%			69,55%	21,29%	9,16%

Wahlen in die Landwirtschaftskammern 2015

Gemeinde:	Hofstetten-Grünau					Ergebnisse Landes-Landwirtschaftskammer			
Anzahl Wahlberechtigte	Briefwähler	Summe der Stimmen				hievon entfallen auf			
		abgegeben	ungültig	gültig		Liste 1 NÖ. Bauernbund	Liste 2 SPÖ	Liste 3 GBB	Liste 4 FB
Sprengel 1	527	25	338	22	316	267	4	5	40
2010	WB 69,60%	579	403	6	397	361	14	0	22
2005	WB 64,94%	502	326	17	309	288	10	2	9
2015	WB 64,14%								

Gemeinde:	Hofstetten-Grünau					Ergebnisse Bezirksbauernkammer			
Anzahl Wahlberechtigte	Briefwähler	Summe der Stimmen				hievon entfallen auf			
		abgegeben	ungültig	gültig		Liste 1 NÖ. Bauernbund	Liste 2 SPÖ	Liste 3 FB	
Sprengel 1	527	25	338	14	324	276	5	43	
2010	WB 69,90%	579	403	8	395	360	13	22	
2005	WB 64,94%	502	326	11	315	294	9	12	
2015	WB 64,14%								

Mehr geht nicht!



Wir machen's einfach.



Behälter muß geschlossen sein

Mit ihrer Müllgebühr bezahlen sie für das entsprechende Abfallvolumen. Es kann aus Gründen der Fairness gegenüber der Allgemeinheit auch nur dieses mitgenommen werden.

Aus diesem Grund ist das Entsorgungspersonal angehalten, die gesetzlichen Bestimmungen der Verordnung (2015) des GVV St. Pölten einzuhalten. In der Verordnung ist unter anderem festgehalten, dass die Behälter geschlossen sein müssen. Ein Verpressen des Mülls ist ebenfalls untersagt.

Wenn sie mehr Müll haben, als in ihren Behälter passt, können sie Verbandsäcke beim Gemeindeamt nachkaufen. In diesem Preis sind die Verwertungs- und Transportkosten inkludiert.

www.umweltverbaende.at/stpoeltenland
Telefon: 02742/71117

Der **Wirtschaftsbund Hofstetten-Grünau** dankt folgenden Firmen für die finanzielle Unterstützung der Montage und Demontage der Weihnachtsbeleuchtung im Ortsgebiet!

KFZ Technik Figl Car
Colors

Foto Luger Walter

Fußpflege Luger Barbara

Forstverwaltung Limberger

Baumschule u. Gartenbau
Kirner

Wohnstudio Boria

Gasthof Strohmeier

Gasthaus Thiel

Stylist Seitz Brigitte

Edelstahlgeländer Alfred
Karner

Baugewerbe u.-markt
Stiefsohn Thomas

Elektro B&P Eltech

Organisation

Scholz-Simmel Petra

Bus- u. Reisen Winter

Holzprofi Griesauer

Montage Fenster Türen
Wutzl Herbert

Versicherung
Sigfrid Grünbichler

Veranstaltungen, Elektro
TWT Montagen

Trachtenmode Dirndleck

Apotheke "Hl. Georg"

Werbung Mathias Scholze-
Simmel

Bioenergiegemeinschaft

RAIKA Hofstetten

Gasthaus- Cafe Mentil

Gartenbau Stückler

Blumenfee Michi

Ärztin Dr. Höllwarth-Sigut

Malermmeister Graf

Fleischhauerei Strohmeier

Rosi Winter
Obfrau Wirtschaftsbund

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 24. Februar 2015 wurde **Arthur Rasch** einstimmig (21 von 21 Stimmen) **zum Bürgermeister der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau** gewählt.

GR Anton Herzog begrüßte als Altersvorsitzender die vollzählig erschienen neu gewählten Gemeindemandatäre. Er nahm die Angelobung der Gemeinderäte vor und führte die Bürgermeisterwahl durch.

Danach übernahm der neu gewählte **Bürgermeister Arthur Rasch** den Vorsitz. Es wurde die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte mit 5 und die Anzahl der Vizebürgermeister mit 1 einstimmig festgelegt.

Zu **geschäftsführenden Gemeinderäten** wurden **Wolfgang Grünbichler, Gerald Kraushofer, Wilfried Gram, Günter Graßmann** und **Tamara Schubert** gewählt.

Aus diesen fünf geschäftsführenden Gemeinderäten wurde **Wolfgang Grünbichler** zum **Vizebürgermeister** gewählt.

Der Gemeinderat hat die Bildung folgender Gemeinderatsausschüsse beschlossen:

Agrarwesen:

Ausschussmitglieder - ÖVP GV Wilfried Gram, GR Josef Kerschner, GR Christine Gruber, GR Norbert Burmetler - SPÖ GR Kurt Garschall

Tourismus & Wirtschaft, Regionales:

Ausschussmitglieder - ÖVP Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GR Mag. Armin Klauser, GR Peter Mayer, GR Thomas Wagner - SPÖ GR Kurt Garschall

Familie, Bildung, Soziales, Vereine:

Ausschussmitglieder: ÖVP GV Günter Graßmann, GR Christine Gruber, GR Ing. Christian Bacher, GR Patrick Nekula - SPÖ GR Herbert Hollaus jun.

Öffentliches Bauwesen:

Ausschussmitglieder: ÖVP GV Gerald Kraushofer, GR Ing. Christian Bacher, GR Peter Mayer, GR Michael Prettenhofer - SPÖ GR Ing. Herbert Hollaus

Umwelt, Gesunde Gemeinde & Lebensqualität:

Ausschussmitglieder: SPÖ GV Tamara Schubert, GR Ulrike Schnetzinger - ÖVP GR Michael Prettenhofer, GR Thomas Wagner, GR Patrick Nekula

Prüfungsausschuss:

Ausschussmitglieder: SPÖ GR Ing. Herbert Hollaus - ÖVP GR Mag. Armin Klauser, GR Norbert Burmetler, GR Josef Kerschner - FPÖ GR Gerhard Schmolz;

Folgende Gemeinderäte wurden einstimmig beschlossen:

Jugendgemeinderäte:

GR Michael Prettenhofer und GR Herbert Hollaus jun.

Familiengemeinderat:

GR Christine Gruber

Seniorenemeinderat:

GR Christine Gruber

EU-Gemeinderat:

GR Josef Kerschner

Bildungsgemeinderat:

GR Thomas Wagner

Kulturgemeinderäte:

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler und GR Ulrike Schnetzinger

Umweltgemeinderat:

GV Tamara Schubert



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Unser nach den Gemeinderatswahlen neu benannter und formierter Ausschuss Familie, Bildung, Soziales und Vereine setzt sich aus den Gemeindevandataren Christine Gruber, Christian Bacher, Patrick Nekula, Herbert Hollaus jun. und Günter Graßmann zusammen.

Gemeinsam werden wir die künftigen Aufgaben und Herausforderungen in unserer Gemeinde bewerkstelligen. Unter anderem wird im Kindergarten die Außenanlage neu gestaltet und die Infrastruktur für die neue Kleinkindergruppe geschaffen. In der Hauptschule müssen in die Jahre gekommene EDV-Geräte ersetzt werden. Natürlich wollen wir auch zu einem gesunden Vereinsleben in unserer schönen Gemeinde beitragen.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Vorhaben konstruktive unterstützen und stehen Ihnen bei Fragen gerne mit Rat und Tat zur Seite.



GGR Günter Graßmann

Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger!

Im Zuge der Wahl des Bürgermeisters wurde auch ich wieder zur geschäftsführenden Gemeinderätin gewählt.

Der Ausschuss für „Umwelt, gesunde Gemeinde + Lebensqualität“ besteht jetzt aus 5 Mitgliedern: Schnetzinger Ulrike, Prettenhofer Michael, Wagner Thomas, Nekula Patrick und meiner Wenigkeit.

Ich freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Team und bin davon überzeugt euch bald über neue Aktivitäten aus der Arbeit des Ausschusses berichten zu können.

Somit wünsche ich euch Frohe Ostern, sonnige Ferien, schöne Stunden mit euren Lieben und bitte bleibt ma gxund!

Eure GGR Tamara Schubert



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nachdem im Jahr 2014 um 25 000.- Euro ein Teilstück des Güterweges Hartmann saniert werden konnte, bemühten wir uns seitens der Gemeinde abermals einen Sonderzusatz zur GW-Erhaltung vom Land NÖ zu bekommen. Scheiterten wir in den letzten Jahren noch, so gelang es für 2015 mehr Fördermittel zu erhalten.

Nachdem die Gemeinderatswahlen vorbei sind und die Ausschüsse errichtet wurden, können wir uns mit neuem Elan und mit 50 000.- Euro für 2015 in der GW-Erhaltung verwirklichen. Ich wünsche dem gesamten Ausschuss viel Tatkraft, denn neuen Herausforderungen warten, wie z.B. eine Bestandsaufnahme der gesamten Güterwege, Wildbäche und Bäume auf öffentlichen Grund. Euch lieben Gemeindebürger/innen wünsche ich Frohe Ostern und ein schönes Frühjahr, bis zur nächsten Ausgabe des Gemeindeguriers.

Aufstellung der Aufteilung der Baukosten

50 000.- Baukosten

12 500.- Land NÖ

12 500.- Bundesförderung

25 000.- Gemeinde u. Interessenten

Eurer GGR Wilfried Gram



Grundstücke

in Hofstetten/Grünau

**Billa Baubeginn in wenigen Wochen –
sichern Sie sich ihr Grundstück dahinter!**

Ihr Luxus – Einkaufen zu Fuß!

Kaufpreise ab € 23.000,-

0650/7 0000 47

AGI Immobilien



ELOTECH

WWW.ELOTECH.CO.AT - OFFICE@ELOTECH.CO.AT

ALTERNATIVENERGIE • INDUSTRIESTEUERUNGEN • ENERGIETECHNIK

3202 HOFSTETTEN - 3204 KIRCHBERG

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Leserinnen und Leser!



Als erstes möchte ich mich, nach der Gemeinderatswahl, bei allen Wählerinnen und Wähler für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Mein Aufgabengebiet umfasst wieder die Tätigkeit im öffentlichen Bauwesen.

Für Fragen und Anliegen, bezugnehmend auf meine Arbeit als Ausschussleiter, stehe ich Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung. Ich wünsche mir für diese neue Periode ein Miteinander mit allen Bürgerinnen und Bürger, d.h. „sprich mit mir“, auch für neue Anregungen bin ich immer offen.

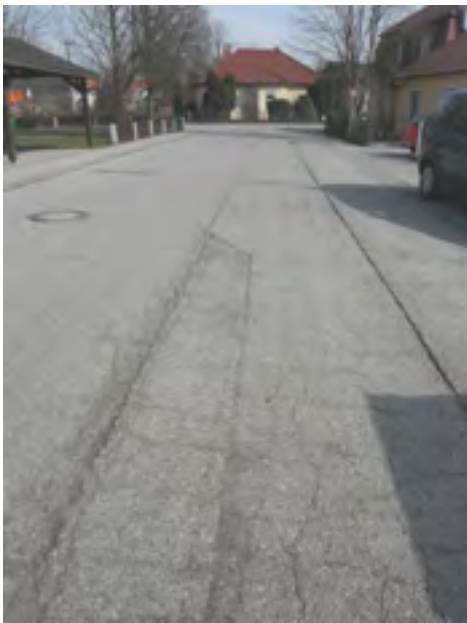
Nachdem der Frühling Einzug hält, können wir mit den Planungen und den Bauarbeiten starten.

Auch heuer werden wir wieder einige Bauprojekte zur Erhaltung und Erweiterung der Infrastruktur durchführen.

Im Vorjahr wurde bereits das „Projekt Bahnhof“ und die Neugestaltung des 2. Teiles der Bahnhofstraße beschlossen.

Somit konnte bereits mit dem Umbau des Bahnhofes (barrierefrei) begonnen werden. Der hell gestaltete Warteraum mit den öffentlichen Toiletten hat im Zubau des Bahnhofes seinen Platz gefunden.

Auch die Asphaltierungsarbeiten an der Bahnhofstraße sollen bis Ende



April abgeschlossen werden.

Weiters müssen einige Frostschäden an den öffentlichen Straßen in unserem Gemeindefeld behoben werden. Auch Kanaldeckelsanierungen müssen vorgenommen werden.

Im Zuge der B 39, St. Pöltner Straße, muss noch eine Gehsteigsanierung mit kleinen Nebengestaltungen gemacht werden.

Unter Berücksichtigung unseres Budgets 2015 wird sich der Ausschuss mit diversen neuen Bauarbeiten befassen, welche ich Ihnen liebe Leserinnen und Leser in der nächsten Ausgabe berichten werde.

*Frohe und vor allem frühlinghafte Ostern wünscht Ihnen im Namen des Ausschusses Öffentliches Bauwesen
GGR Gerald Kraushofer*

Sitzungssteno

Sitzung am 8. Jänner 2015

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 8. Jänner 2015 beschlossen:

- Vergabe des Auftrages für die Arbeiten Pielachbrücke Hofstetten an die Firma Teerag-ASDAG AG, Krems zum Preis von € 597.000,-- inkl. MwSt.
- Auftragsvergaben für Gewerke für Bahnhofsumbau: Bautischler, Elektroinstallation, Heizung-Lüftung-Sanitärinstallation, Zimmerer, Türen-Fenster, Spengler.
- Der Verkauf von 6 Grundstücken in Römerfeldsiedlung III zum Preis von € 65,--/m² exkl. Anschaffungskosten
- die Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung der Grundsteuer gemäß Grundsteuergesetz 1955 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St.Pölten
- die Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung der Kommunalsteuer gemäß Kommunalsteuergesetz 1993 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirks St.Pölten
- die Annahme des Fördervertrages mit der Kommunkredit Public Consulting GmbH für das Projekt BA 8 Hochwasserschäden Mai 2014 – ABA.
- die Annahme des Fördervertrages mit der Kommunkredit Public Consulting GmbH für das Projekt BA 4 Römerfeld und Kammerhof WVA.
- die Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.11.2014 dahingehend, dass die Widmung eines Teiles des Grundstückes Nr. 182, KG Grünsbach von Grünland Sondergebiet auf Grünland erhaltenswerter Bau geändert wird
- die Abberufung von Bgm.a.D. Josef Hösl als Geschäftsführer der BGZ Errichtungsges.m.b.H.
- die Einsetzung von Bgm. Arthur Rasch als Geschäftsführer der BGZ Errichtungsges.m.b.H.
- die jährliche Subvention der Feuerwehr mit € 8,-- je Einwohner pro Jahr ab 1.1.2015
- die Kostenübernahme von € 600,-- aus den Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser im Mai 2014 der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten-Grünau.

Bauamt

Bauverhandlungen NEU!!!

Im Rahmen der Terminstraffungen von Gemeindevertretung und Gemeindeverwaltung werden ab Mai 2015 die zukünftigen Baubewilligungen, -anzeigen und -besprechungen jeweils am 1. Donnerstag im Monat (bis April 2015 jeweils 1. Mittwoch im Monat) verhandelt bzw. angesetzt. Nachdem sich dabei im Wesentlichen nichts ändert möchten wir Sie nur daran erinnern, rechtzeitig (mind. 2 Wochen vorher), einzureichen. Sollte die Vorprüfung eine Ergänzung der Unterlagen oder Überarbeitung erfordern, haben Sie danach noch bis zum nächsten Termin im Folgemonat Zeit. Untenstehende die Termine für 2015

07.05.	11.06. (2. Donnerstag)	02.07.	06.08.	03.09.
08.10.	05.11.	03.12.		

Baugeschehen 2014

Baubewilligungen:	29
Bauanzeigen:	26
Benützungsbewilligungen:	20

Häuseranzahl nach Katastralgemeinden Stand 31.12.2014

Aigelsbach	33
Grünau	104
Grünsbach	107
Hofstetten	330
Kammerhof	95
Mainburg	115
Plambach	24
Plambachcheck	19
Gesamt	827

Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

Grundstücke:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Plambachstraße 1: Sigrid Neuhauser 07487/2228
- Plambachstraße 7: Johann Gram 02723/8289
- Grünsbach: Baugrund in leichter Hanglage (Grünlandblick Richtung Südosten) 0676/7822860
- Mainburg: Mariazellerstraße 68, Grdstk 46/6, 876 m² sonnige Hanglage, 0650/5124467
- Die weiteren Grundstücke in der Römerfeldsiedlung III werden frühestens zur nächsten Ausgabe des Gemeindekuriers beworben.

Wohnungen:

Da die Gemeinde keine eigenen Wohnungen besitzt und verwaltet und Privatwohnungen ihre Abnehmer relativ rasch, auch ohne Zutun der Gemeinde, finden, wird seitens der Gemeindeverwaltung dahingehend nicht inseriert.

Private Wohnungsvermieter haben jedoch die Möglichkeit ihre Annonce kostenlos auf der Infotafel (Anmeldung beim Bürgerservicebüro) der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau anzubringen.

Die beiden Wohnbaugenossenschaften, welche im Ort bereits präsent sind, werden Ihnen gerne Auskunft über freie Wohnungen geben.

Heimat Österreich Frau Petra Zimmerl telefonisch unter 01/9823601-633 bzw. www.hoe.at

Alpenland: Wohnungsberatung 02742/204 DW 249 bis 252 bzw. www.alpenland.ag

Sobald wir von den Genossenschaften die technische Voraussetzung für den genauen Klick im Internet zu den Projekten in Hofstetten-Grünau haben werden diese auf unserer Homepage verlinkt.

Beratungen:

Eine wertvolle Hilfe stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der Berater kommt zu Ihnen und berät sie vor Ort. Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder www.noegestalten.at.

Technische Beratung durch Amtssachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St.Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünau jeweils am 1. Donnerstag im Monat ab 7.45 Uhr. Voranmeldungen notwendig. 02723/8242/DW 16 Ing. Andrea Stückler oder DW 15 Gottfried Luger

Wohnbauförderung

Nö Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf www.noegv.at und www.noewohnservice.at.

Verkehrseinschränkungen in der Barbara Kapellenstraße vom 10. März bis Mitte Juni jeweils Mittwoch und Donnerstag von 19.00-22.00 Uhr. Die örtliche Feuerwehr bereit sich mit Übungen für **Technische Hilfseinsätze** vor.

Mit dem Bau der neuen Wohnhausanlage mit 24 Wohneinheiten in der Barbara Kapellenstraße wird am 23. März 2015 begonnen. Interessenten können sich für diese Anlage bei der Gemeinde oder bei Alpenland melden und werden demnächst, nach Vorhandensein von Verkaufsunterlagen, durch die Siedlungsgenossenschaft Alpenland zu einer Interessentenversammlung geladen.

Überhängen von Ästen in das öffentliche Gut!

Gerade jetzt in der Wachstumsphase der Sträucher kommt es immer wieder vor das Sträucher in das öffentlich Gut hereinragen und ein gefahrloses passieren des Gehsteiges nicht möglich ist. Wir ersuchen Sie ihre Sträucher dahingehend zu pflegen.

Die Schulkinder und Passanten werden es Ihnen danken!

Auflage des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes

Ab 30. März 2015 liegen am Gemeindeamt – Bauamt - Hofstetten-Grünau die Entwürfe für diverse geringfügige Abänderungen des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes auf. In der Auflagefrist von 6 Wochen kann in die Abänderungsanträge Einsicht genommen werden.

Ihr Bauamt

20 Jahre Kleinregion Pielachtal

Bei der Jubiläumsveranstaltung "20 Jahre Kleinregion Pielachtal" am 14. Jänner 2015 in der Kirchberghalle wurden die kleinregionalen Erfolge im Pielachtal in den letzten 20 Jahren mit rund 240 anwesenden Besuchern gefeiert. Unter Anwesenheit aller Talbürgermeister wurden mit einer Präsentation die letzten 20 Jahre bis heute durchleuchtet. Was mit zwei Schlagworten Dirndl und Landesausstellung kurz und bündig beschrieben wird, ist mit starkem Zusammenhalt, intensiver Arbeit und jahrelanger nachhaltiger Regionalentwicklung verbunden.

„Der Entschluss der Pielachtal-Bürgermeister vor 20 Jahren, die Zusammenarbeit zu intensivieren und die Regionalplanungsgemeinschaft zu gründen, wurde zur Erfolgsgeschichte für das Pielachtal, das Dirndltal. Viele Projekte konnten erfolgreich initiiert sowie umgesetzt und dafür beträchtliche Fördermittel von EU, Land und Bund ins Pielachtal geholt werden“ so Bürgermeister Ök. Rat Anton Gonaus, seit Beginn aktiver Obmann der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal.

Neben **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** konnte Obmann Bgm. Gonaus auch eine Reihe weiterer Ehrengäste begrüßen. So begeisterte die kleinregionale Zusammenarbeit im Pielachtal unter anderem L.Abg. Dr. Martin Michalitsch sowie L.Abg. Doris Schmidl, GF der Schallaburg GmbH Kurt Farasin, GF Mostviertel Tourismus Andreas Purt, GF NÖVOG Dr. Stindl, RAIBA Dir. Karl Kendler und weitere Bürgermeister aus den Nachbarregionen.

Am Programm stand auch ein Fachvortrag von Dr. Franz Schellhorn von der Agenda Austria über die Vorteile des Föderalismus sowie ein Interview mit den Mitarbeiterinnen des Regionalbüros, mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und dem Moderator Tourismusobmann Gerhard Hackner. Der Höhepunkt war im Anschluss die Überreichung des Pielachtal Ehrenring in Gold aus den Händen der 8 Talbürgermeister an den Landeshauptmann. In der Laudatio von Obmann Bgm. Gonaus dankte er dem Land Niederösterreich für den Zuschlag der Landesausstellung 2015 und dem Erhalt der Mariazellerbahn durch die NÖVOG, wodurch wertvolle Grundlagen für die Entwicklung des Tals gelegt worden sind.



Fa. Josef Fuchssteiner

Beratung

Kilber
3202 F

**Neuübernahme
ab 1. 4. 2015**

durch

Karl Grubner

■ Markisen
■ Rollläden
■ Glasdachsysteme

www.fuchssteiner-sonnenschutz.at



**Sonnenschutz
Karl Grubner**



Beratung – Verkauf – Montage – Service

Grünau 13
3202 Hofstetten-Grünau
Mobil 0664 54 38 99 8
Telefax 02723 88 34
info@sonnenschutz-grubner.at
www.sonnenschutz-grubner.at

■ Markisen
■ Rollläden
■ Glasdachsysteme
■ Insektenschutz
■ Innenbeschattung

Einmaliges für zwei Augen...

OPTICA

Ihr Optikermeister in Hofstetten

Brillen

*Spezial-
sehhilfen*

*Sonnen-
brillen*

*Kontakt-
linsen*

EKZ Pielachpark

Mariazellerstraße 11 02723 80200

3202 Hofstetten hofstetten@optica.st

Großes Familienbund-Fest in der PIELACHTALER sehnsucht

„Spiel und Spaß stehen bei unserem Geburtstagsfest im Vordergrund“, freut sich die Vorsitzende des NÖ Familienbundes LAbg. Doris Schmidl schon jetzt auf diesen Sommertermin. „Sport und Action für die größeren Kinder, Sandburgen Bauen und Entspannung für die Kleinen, Brush-Tatoos, Picknick, Kasperltheater, Musik stehen am Plan und wir werden uns natürlich auch eine Überraschung für alle Väter überlegen. Denn schließlich ist der Sonntag nach unserem Geburtstagsfest der Vätertag“, verrät Schmidl.

Für eine gute Verpflegung mit Bauernhof-Eis und regionalen Schmankerl wird natürlich ebenfalls gesorgt! Und das alles bei freiem Eintritt. „Es sollen ja die Familien gut haben, wenn wir feiern ...“, so die Obfrau vom NÖ Familienbund, die sich schon jetzt bei der Gemeinde Hofstetten-Grünau Bürgermeister Arthur Rasch und Vize-Bürgermeister Wolfgang Grünbichler für die tolle Unterstützung bedankt. Auch wenn das Wetter nicht mitspielt, in der PIELACHTALER sehnsucht wird auf alle Fälle jede Menge los sein. „Familien sind wichtig. Ein Fest für Familien eine

tolle Sache. Dass der NÖ Familienbund als die zweitgrößte Familienorganisation des Landes bei uns zu Gast sein wird, freut uns im Pielachtal besonders“, erklärt Bürgermeister Arthur Rasch.

Der Niederösterreichische Familienbund wurde am 25. Juni 1955 in St. Pölten unter dem Vorsitz des damaligen Präsidenten des Österreichischen Familienbundes Dr. Hans Schmitz gegründet. Schon damals war eine der vordringlichsten Forderungen "Mehr Gerechtigkeit für die Familie". Bereits 1957 wurde in Niederösterreich ein familienpolitischer Beirat gegründet, in dem der Familienbund von Anfang an mit zwei Mitgliedern vertreten war. Zu den politischen Erfolgen, an denen auch der Familienbund entscheidend mitgearbeitet hat, zählt vor allem die Einführung der Familienbeihilfe sowie die Schaffung eines politikfreien Wochenendes und das Familienvolksbegehren, dessen Forderungen alle umgesetzt wurden. Seit 1990 gibt es auch Bezirks- und Ortsgruppen, die sich für regionale Probleme der Familien engagieren. Seit rund 10 Jahren Eltern-Kind-Zentren in ganz Niederösterreich.

Ein Familienfest der besonderen Art in der PIELACHTALER sehnsucht

„... denn Familie ist das Beste, was uns passieren kann ...“

**am 13. Juni 2015,
10 Uhr bis 16 Uhr**

Freier Eintritt!



NÖ Familienbund, van Veen (im Zusammenhang mit dieser Aussendung Abdruck honorarfrei): Gemeinsam für Familien: Vorsitzende NÖ Familienbund LAbg. Doris Schmidl und Landesgeschäftsführerin Irene Bamberger organisieren gemeinsam mit der Gemeinde Hofstetten-Grünau (Bgm Arthur Rasch und Vzbgm Wolfgang Grünbichler) das NÖ Familienbund-Geburtstagsfest.

expert  **KÖNIG**

3203 Rabenstein-Pielach, St. Pöltnerstraße 2, Tel.: 02723/2155
3204 Kirchberg-Pielach, St. Pöltnerstraße 8, Tel.: 02722/2955
3213 Frankenfels-Pielach, Markt 3, Tel.: 02725/20091
E-Mail: office@elektro-koenig.at; www.elektro-koenig.at

PHOTOVOLTAIKEXPERTE 

Ihr Einkaufszentrum
PIELACHPARK
Tel. 0664 / 430 1000 www.ekz-pielachpark.at



Die Geschäfte im EKZ Pielachtal wünschen Ihnen frohe Ostern.



Volkshochschule



672 Anmeldungen hatten wir noch nie !!!

Waren es voriges Jahr die Imkerkurse so sind wir in diesem Frühjahrssemester sowohl bei den bewährten Kinderschwimmkursen aber vor allem bei unseren neu im Angebot aufscheinenden Kursen **line dance** und **Hausbauseminar**, überrollt worden.

Mit ein Grund für die tolle Auslastung ist sicherlich unser sehr breit aufgestelltes Kursangebot, welches von Kreativkursen über Gesundheit und Sport, Ernährung und Kochen, EDV und Sprachen bis zur Persönlichkeitsbildung einiges zu bieten hat. So wurde unser **line dance Kurs** mit dem **4-fachen Weltmeis-**



© N. Straubinger / NÖN

Line dance mit 4-fach Weltmeister Willi Krapfl und Birgit Schlatzer

ter Willi Krapfl so überbucht das wir einen 2. Kurs mit jeweils 24 TeilnehmerInnen durchführen können. Ein toller Erfolg war das ebenfalls erstmals angebotene **Hausbauseminar** mit 28



Teilnehmer des Hausbauseminars

TeilnehmerInnen, welche an einem Abend Infos von Profis - von Bauamt über Planer bis Einrichter - bekamen. Am nächsten Tag ging es in einem Tagesworkshop an das konkretisieren ihres eigenen Projektes. An die 90 Vorschulkinder lernen bei uns schwimmen und Erwachsene können mit „Fatburner“ ihre Figur frühlingsfit machen. Neben den zahlreichen Englischkur-



Freude bereitet uns der zustande gekommene Russischkurs

sen in jeder Leistungsstufe wird bei uns auch Russisch unterrichtet. Kreativkurse wie Drechseln, Baumschnittkurs, Töpfern und Trommeln runden neben Pilates und Yoga, diese auch an Vormittagen, und die zeitgemäßen Kochkurse (z.B. Vegan, Ayurveda und Vollwert), unser Angebot ab. Bei diesem Erfolg müssen wir aufpassen, dass die anderen Kurse (Praxiskurse zum Kräutermeister wie Naturseifen selbst herstellen mit 22 TeilnehmerInnen, Kräuterweine und Elixiere, Räuchern sowie Tatort Kräuterwiese), nicht zu kurz kommen.

Ich danke meinen MitarbeiterInnen und Kooperationspartnern für die großartige Zusammenarbeit.

Ihr VHS Leiter Gottfried Luger

Restplätze gibt es noch beim Tagesworkshop „Kopfaufbahn trifft Herzensweg“ bzw. Trommeln in allen Leistungsstufen

Folgende Kurse können noch gebucht werden:

Kindermalwerkstatt	30.03.2015
Rückenfit	08.04.2015
Trommeln für Anfänger	08.04.2015
Töpfern für Garten und Haus	10.04.2015
Kopfaufbahn trifft Herzensweg	11.04.2015
Steuern sparen	18.04.2015
Drechseln	18.04.2015
Zack, die Bohne!	23.04.2015
Atem in Bewegung	25.04.2015
Ayurvedisch Kochen	29.04.2015
Trommeln für mäßig Fortgeschrittene	06.05.2015
Vegane Vollwertküche	07.05.2015
Tatort Kräuterwiese	18.05.2015

Auskunft zu den Kursen bzw. Anfragen zum Programm erhalten sie unter 02723/8242 DW 10, 11 oder 15. bzw. auf unserer Homepage www.vhs-pielachtal.at.



dialogikum phönixberg

Bewusstsein & Bildung
– der lernende Mensch
in seinem Umfeld



20%-Ermäßigung
für die Talbewohner
in allen Raiffeisen-
Filialen bis April

8.-12. Juli 2015
im Pielachtal

André Heller
Margret Rasfeld
Jan Teunen
Karl-Heinz Brodbeck
Matthias Beck
Christoph Quarch
B. Pacht-Eberhart
Ulrich Reinhaller

dialogikum.at

Pielachtal wieder im Zeichen des Dialoges!

Nach dem großartigen Erfolg im Vorjahr startet das Dialogikum Phönixberg in sein drittes Jahr.

Vom 8. bis 12. Juli werden neben André Heller, Christoph Quarch, Matthias Beck, Jan Teunen, Margret Rasfeld, Karlheinz-Brodbeck natürlich auch die Gastgeber Barbara Pacht-Eberhart und Ulrich Reinhaller zum Thema "Bewusstsein & Bildung - der lernende Mensch in seinem Umfeld" wieder das gesamte Pielachtal beleben. Einen ganz besonderen Benefit gibt es in diesem Jahr für alle Bewohner des Pielachtals: bis April kann man sich Tickets mit einem Rabatt von 20 Prozent sichern.

Mehr dazu unter: www.dialogikum.at



© Stefan Liewehr

ADEG Willkommen daheim!

Schleifer

Unsere Service- & Dienstleistungen

Brötchenservice

Packerlservice

Geschenkkörbe

Tabak

Bankomat

Putzereiannahmestelle

unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.30 - 18.30 Sa: 6.30 - 13.00

ADEG Schleifer
Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau ☎ 02723/8240

BLUMEN.FEE

Michi Hollaus & Team
Tel.: 0664/160 47 89 • www.blumenfee-michi.at

- Brautfloristik
- Trauerbinderei
- Schnittblumensträuße und Gestecke zu den 4 Jahreszeiten

Hauptgeschäft Hofstetten:	Filiale Ober-Grafendorf:
Gewerbepark 30 3202 Hofstetten/Grünau T: +43 (0)2723/785 80 michi.blumenfee@kstp.at	Hauptstraße 28 3200 Ober-Grafendorf T: +43 (0)2747/219 30
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr Sa: 8:00 – 12:00 Uhr	Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr Sa: 8:00 – 12:00 Uhr

Meisterbetrieb

Blumen von Herzen

Osterferien und Literatur – eine Symbiose – die ersten zarten Versuche mit einem tollen Buch die Frühlingssonne zu genießen. Vielleicht? Wir halten zahlreiche Neuerscheinungen für Sie bereit. Für die Frühlingszeit haben über die Themen Garten, Sport und Bewegung sowie Fasten und Ernährung bis zu den aktuellsten Krimis entsprechende Literatur vorbereitet! Ein Besuch lohnt sich, denn die aktuellste Bücherei des Tales ist Ihr „NAHVERSORGER“ in Sachen Bildung, Wissensvermittlung und (ent)spannender Freizeitgestaltung.

Natürlich finden in unserem Lesemonat April vom Andersentag 2. April bis zum Welttag des Buches am 23. April wieder zahlreiche Schwerpunkte statt – wie auch nachstehend aufgezählt – statt.

Was sonst noch los ist, erfahren sie auf unserer Website unter www.mmt-hofstetten.bvoe.at

Ostergruß an die LeserInnen

Die MMT MitarbeiterInnen dürfen auch heuer wieder den bereits traditionellen Ostergruß in der Zeit vom 29. März bis 3. April (Karwoche) an die LeserInnen zu überreichen. Das Team der MMT freut sich auf Ihren Besuch.



Wir danken der Firma Janker und unserer Mitarbeiterin Andrea Steindl für die Osterei Aktion.

MMT organisiert Lesung in der Schule

Im Rahmen der Aktion Leserstimmen ist am **22. April 2015** vormittags der vielfach ausgezeichnete Jugendbuchautor, Performer und Bühnenbildner **László Varvasovszky** bei uns zu Gast. Er wird sein neuestes Buch „Und als ich grub, fand ich die Zeit“ präsentieren und

effektiv in Szene setzen. Die Lesung findet im Kulturraum des Bürger- und Gemeindezentrums statt.



Volksschule und Kindergarten besuchen die MMT

Die gesamte Volksschule wird im Lesemonat April die MMT besuchen und von einem engagierten Mitarbeiter team rund um Elisabeth Kendler, Karin Fahrnberger, Heidi Lobinger und Michaela Weldy bestens betreut. Ebenso freuen wir uns auch schon auf die Besuche des Kindergartens bzw. wir werden den Kindern einen

Besuch abstatten. Es ist eine große Freude zu sehen wie die Kooperation mit dem Team der Volksschule unter der Leitung von Direktorin Brunhilde Frühwirth und dem Kindergarten team unter der Leitung von Gabriele Hochebner die Kinder zum Lesen animiert.

MMT bringt Barbara Pachi-Eberhart

Die Spiegel Bestsellerautorin ist mit ihrem neuesten Buch „Warum gerade du?“ am Welttag des Buches – **23. April 2015** – im Bürger- und Gemeindezentrum zu Gast. Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr. Die Autorin schreibt - Sechs Jahre nach dem Tod meiner Familie, vier Jahre nach dem Erscheinen meines Erstlings „vier minus drei“ habe ich mich nun den großen Fragen der Trauer noch einmal gestellt.

„Warum gerade du? - Persönliche Antworten auf die großen Fragen der Trauer“ - ein Buch,

in dem ich von jenen Antworten erzähle, die ich meiner Trauer heute gebe, wenn sie mich wieder einmal fragt, was das alles für einen Sinn hat, wie ich das alles aushalten soll, und ob ich jemals wieder richtig glücklich sein kann.

Ein Nachdenkbuch, poetisch, aber auch sehr lebenspraktisch, mit Übungen, die sich für mich bewährt haben, mit Geschichten aus meiner Vergangenheit und Gegenwart, mit Gedichten, die die zarten Fäden des Unsagbaren aufgreifen und atmosphärisch einfangen.

Natur im Garten spendet 50 Bücher

Am 15. Februar 2015 überreichte Hr. Walter Falkensteiner 50 Bücher der Initiative „Natur im Garten“ an die Multimediale Hofstetten-Grünau. Hr. Falkensteiner ist als ehrenamtlicher Regionalbetreuer der Fachstelle „komm-bib – NÖ-Fachverbandes für kommunale Bibliotheken“ der Servicestelle „Treffpunkt Bibliothek“ zuständige für Kommunale Bibliotheken im Mostviertel.

Die Beratungseinrichtung „Natur im Garten“, Treffpunkt Bibliothek als Servicestelle aller Bibliotheken Niederösterreichs und die Multimediale Hofstetten-Grünau als lokale Bildungs- und Serviceeinrichtung für alle Bürger freuen sich, dabei mitzuhelfen, den ökologischen Gedanken ein Stück weit mit in die Welt zu tragen und den Bücherturm der *leseumwelt* weiter zu füllen. Danke für diese tolle Aktion!



Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVDs, die in den Charts ganz vorne platziert sind, prompt angekauft werden.

Geöffnet am: Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 9 bis 12 Uhr. Tel. 02723/8242/32. www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: mmt-hofstetten@ktp.at

Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

Auf ihren Besuch freut sich ihr MMT Team

MMT Mitarbeiterinnen besuchten das Musical Mary Poppins

Sehr zur Freude der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen besuchte das Team der Multimediathek das Erfolgsmusical im Ronacher und ließ den gelungenen Abend beim Salieri genussvoll ausklingen.



Der Lesebazillus ist wieder ausgebrochen!

Alle Jahre wieder werden die Kinder der Volksschule mit dem Lesebazillus angesteckt wenn Elisabeth Kendler mit ihren Bücherkisten die Volksschulkinder besucht. Wir haben am 6.3. die 1 Klasse von Sarah Tränker neu infiziert – und bei allen anderen den Lesebazillus aufgefrischt !! Eine weitere lesefördernde Aktion der MMT für die SchülerInnen der Volksschule Hofstetten-Grünau.



Elisabeth Kendler nach der Ansteckung wird der Bazillus mit Zauberpotion fixiert.



Sarah Tränker und MMT Mitarbeiterin Heidi Lobinger

Auf Sie warten 18 Zeitschriften Abos, 2 Wochenzeitungen und 2 Tageszeitungen

z.B. GEO, Garten + Haus, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Abenteuer & Reisen, P.M. Magazin, WUFF das Hundemagazin, Gesundheit, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Schöner Wohnen, Medizin aktuell, Servus, und für Kinder Fratz und Co sowie Geolino. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Gratis und zum stöbern in der Multimediathek sind die Tageszeitung Kurier und Der Standard sowie die Wochenzeitung „News“ und „die fúrche“

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren. Wer will, wer kann, wer möchte der, die NÄCHSTE sein??

Ihr Geschenk für Ostern, Kinderparty, Geburtstage u.v.m.

Wir wollen Sie auf unsere Lese-, Hörbuch- und DVD-Gutscheine aufmerksam machen. Bestens geeignet für ein Geschenk, das von langer Hand geplant aber auch in letzter Minute erfolgen kann.



Buchflohmarkt

Unser traditioneller Buchflohmarkt in der Halle des Bürger- und Gemeindezentrums findet vom 2. bis 23. April statt.



Gesunde Äpfel in einer „Gesunden Schule“

Da die Volksschule heuer schon das 5. Jahr eine „Gesunde Schule“ (in Zusammenarbeit mit der NÖGKK) ist, initiierte SR Roswitha Winter eine Apfelaktion.

Wöchentlich bringt sie von der Apfelbäuerin Petra Lechner aus Groß Sierning frische Bio-Kinderäpfel mit.

Jedes Kind und jede Lehrperson kann für 10c einen knackigen gesunden Apfel erwerben.

Gestützt wird diese Aktion von der AMA Austria.

Mit diesem Projekt trägt die Schule zu einer gesunden Jause bei und lockt täglich zu einem Imbiss nach dem Motto: „An apple a day keeps the doctor away.“



Zaubershow mit Thommy Ten & Amelie

Am 5. März besuchten Zauberer „Thommy Ten & Amelie“ unsere Schule und faszinierten die Kinder mit ihren Zaubertricks. Verblüffung und Magie machten sich unter den Kindern breit als ein Tischchen zu schweben begann, Amelie blind Gegenstände erkannte, Richards Geburtstag erriet und ein Knoten im Seil zu wandern begann.

Es war eine tolle magische Schulvorstellung und so manch kleiner Zauberer wird den einen oder anderen Trick aus dem Zauberbuch von „Thommy Ten“ nachzaubern.

Die Veranstaltung wurde zum Teil von der Sparkasse NÖ West gesponsert.



Skitag in der Volksschule

60 kleine und große Skifahrer/innen machten sich am 3.3.2015 auf nach Annaberg zum Skifahren.

Anlässlich der Aktion „Volksschulen zum Schnee“ beteiligte sich unsere Schule heuer erstmals daran.

Organisiert wurde dieser Skitag von VL Sarah Tränker, die mit ihrem jungen Kolleginnenteam die Kinder hervorragend unterstützte und motivierte.

Es war für alle Beteiligten ein schöner sonniger, aber auch anstrengender Skiausflug.



SP:Schadner
ServicePartner

- Photovoltaik-Förderaktion von Klima- und Energiefonds jetzt
- Energiespeicher im Vormarsch
- Eigenverbrauchsoptimierung
- Warmwasser mit PV Modulen



Lassen Sie sich beraten!



3233 KILB, St. Pöltnerstraße 1
Telefon 0 27 48/73 51-0, Fax-20, E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at
3202 HOFSTETTEN, Marktstraße 1
Telefon + Fax 0 27 23/82 48, E-Mail: hofstetten@elektro-schadner.at
www.elektro-schadner.at

Thommy Ten & Amelie verzauberten Schüler

Mit faszinierenden Zauberkunststücken und mit viel Humor begeisterten die international bekannten und mehrfach ausgezeichneten Zauberkünstler Thommy Ten und Amelie van Tass die Schülerinnen und Schüler der neuen Mittelschule Hofstetten-Grünau - Rabenstein. Gesponsert wurde die Vorstellung von der Raiffeisenbank Region St. Pölten, vertreten durch Bankstellenleiter Robert Moser, Thomas Huber und Bankstellenleiter Michael Niederer.

Beeindruckt von der Show waren auch Organisator SR Gerhard Hager und Direktor Andreas Dengler.



Malschnupern

An kalten Februartagen bleibt man gerne in der Stube und weckt die Freude auf die wärmere Zeit mit einem Frühlingsbild.

Unter Anleitung von Malerin Gisela Grasmann wurden die Kinder jeder Klasse auf ihr Zeichenthema eingestimmt und lernten verschiedene Techniken kennen. Das Malschnupern gefiel den Kindern sehr gut und ihre Ergebnisse können sich sehen lassen.



Kindergarten kreativ

Die Kinder vom Kindergarten HOFSTETTEN-GRÜNAU gestalteten Kälber für die „Bezirksrinderschau“ auf der Geis-eben am 26. April 2015.

Jede der 5 Gruppen schmückte das Kalb gruppenspezifisch: Eine Dirndl-Kuh, eine Bunte-Kuh, eine Hippie-Kuh, eine Tussi-Kuh und eine Jahreszeiten-Kuh.

Dank der großzügigen Unterstützung seitens der Gemeinde, war den Kindern keine Grenze bezüglich kreativer Gestaltung gegeben. Nun hoffen wir natürlich, einen Preis zu gewinnen!!!

Ansonsten gilt für uns das Olympische Prinzip!



Musikschule Pielachtal: Monique Sommer ausgezeichnet

Die erst fünfzehnjährige Querflötistin Monique Sommer erreichte am 26. Februar beim landesweiten Wettbewerb „Prima la musica“ einen 3. Preis; unter den Gratulanten war auch Musikschulleiter Dr. Friedrich Anzenberger. Monique ist in der Musikschule Pielachtal Schülerin der Klasse Adelheid Dengler und auch Mitglied der Blasmusik Hofstetten-Grünau. Sie ist Trägerin des Silbernen Jungmusiker-Leistungsabzeichens und erspielte sich im Vorjahr als Mitglied des Querflötenensembles „Die Querulanten“ einen ausgezeichneten Erfolg. Ihr nächstes Ziel ist nun das Goldene Jungmusiker-Leistungsabzeichen; die Theorieprüfung dafür hat sie bereits erfolgreich absolviert.

Außerdem möchten wir alle ganz herzlich zu unserem nächsten Musikschulkonzert einladen, das am 29. Mai 2015 um 19 Uhr im Gemeinde- und Kulturzentrum Rabenstein stattfindet. Der Eintritt ist frei!



v. l.: Lehrerin Adelheid Dengler, Schülerin Monique Sommer, Musikschulleiter Dr. Friedrich Anzenberger

Auf den Spuren der Vergangenheit

Die Chronik Kendler - Zeilachhof

Folge 71


Maria Burger, geborene Kendler (1965) verfasste gemeinsam mit ihrem Onkel und Taufpaten Josef Kendler (Jg. 1925) eine Haus-, Hof- und Familienchronik vom Zeilachhof (Grünsbach 47). In der Zeit von Februar 1989 bis Juni 1990 erstellte Maria eine sehr aufwendig und liebevoll, ausschließlich handschriftlich gestaltete Chronik ihres Elternhauses und ihrer Familienwurzeln.



1990, die Autoren Maria Burger (Jg. 1965 Kendler) und Josef Kendler (Jg. 1925)

Die Besitzer am Zeilachhof		
Seit 142 Jahren besteht der Name Kendler am Zeilachhof		
Sieder Josef oo Dorner Magdalena	1841 - 1848	
Kendler Leopold oo Magdalena Sieder geb. Dorner	1848 - 1894	
Kendler Josef oo Glasbacher Juliane	1894 - 1923	
Kendler Leopold oo Kargl Maria	1923 - 1960	
Kendler Karl oo Aigelsreither Maria	1960 - 1990	
Kendler Leopold oo Zöschbauer Christine	1990 -	

Die Besitzer vom Zeilachhof

Die Kendler-Chronik beginnt mit einem gewissen Leopold Kendler, geb. 1822 in Kettenreith, welcher 1849 die Witwe Magdalena Sieder (geb. Dorner 1814), vom Zeilachhof heiratete. Laut Grundbuch St. Pölten ist das Bauerngeschlecht Kendler seit 1848 auf dem Zeilachhof in Grünsbach 47.

Ab dieser Zeit bis 1990 wurde eine gewissenhafte Ahnenforschung aller Stammbäume ausgeführt und zu Papier gebracht. Die Chronik enthält sehr viele Originalfotos und Dokumente, sorgfältig zugeordnet und nummeriert. Zum Beispiel finden wir in diesem Buch einen Totenschein von Josef Kendler, geb. 20.4.1888, welcher am 29.1.1919 in ital. Kriegsgefangenschaft bei Genua verstarb.

Großmutter Kendler Maria, geborene Kargl, kam am 11. Februar 1897 in Wien Alserstadt 195 zur Welt. Ihre Mutter Katharina (Jg. 1875) stammte vom Geringhof und war 1897 Dienstmagd auf dem Hofe Fellner in Mainburg. So kam ihre erste Tochter gleich nach der Geburt zu einer Ziehmutter nach Mähren, die Jung- Mutter Katharina kehrte wieder auf ihren Dienstplatz zurück.

Die Chronik umfasst insgesamt knapp 300 Seiten, in einem gestickten Umschlag, mit ca. 260 Fotos, ca. 17 Todesanzeigen, 45 Geburts- bzw. Taufscheine, 18 Heiratsurkunden und 4 Sterbeurkunden.

Allein diese technischen Daten der Chronik sind beeindruckend. Die Chronik vom Zeilach-Hof ist so umfangreich wie andernorts eine ganze Dorf-Chronik und ein Musterbeispiel gelungener Ahnen- und Höfeforschung. Auch wir, die ARGE Heimatsforschung haben ein Häuser- und Höfebuch von Hofstetten-Grünau in Planung und werden auf die Zeilachhof-Chronik zurückgreifen.

Heimatsforschung Hofstetten-Grünau / Karl Grubner



Im Hof „Zeilach“, ca. 1929/30, Karl *1901 (Schreiberhof), Eltern Leopold *1898 und Maria *1897, Kinder Leopold *1921 (Gr. Aggsschuss) und Josef *1925 (Grünsbach 56) alle Kendler



Bei der Arbeit auf der „Point“ Wegbach 1, Wilhelmsburg ca. 1950, die Kinder Rosa, Maria (jetzt Altbäuerin am Zeilachhof), Franz mit Eltern Franz und Maria, alle Aigelsreit(h)er



Rabenstein/Pielach

SCHUTZ VOR (CYBER-) GROOMING

Was ist Grooming?

Bei Grooming handelt es sich um das gezielte Ansprechen von Kindern, um sexuellen Kontakt anzubahnen. Es ist eine besondere Form der sexuellen Belästigung, die bis zum sexuellen Missbrauch führen kann. Die Anbahnung findet hauptsächlich in Chaträumen und sozialen Netzwerken statt. Tipps für Eltern, Lehrer und Bezugspersonen:

Anbahnung durch fremde Personen:

- Auf bekannten, vertrauten Strecken sollte Ihr Kind „Retunginseln“ kennen, wie z.B. Geschäfte oder Lokale.
- Das Kind sollte Erwachsene um Hilfe bitten, wenn es ein Gefühl von Angst verspürt.
- Das Kind sollte keine Auskünfte an Fremde geben - weder persönlich noch am Telefon oder Internet.
- Ihr Kind sollte fremden Personen nicht die Wohnungstür öffnen, nicht mit ihnen mitgehen und sich nichts von ihnen versprechen lassen.

Anbahnung durch Bekannte:

Vermitteln Sie dem Kind, dass

- es auch zu Erwachsenen „nein“ sagen und Grenzen setzen darf.
- es über seinen eigenen Körper selbst entscheiden kann und sich gegen unangenehme Berührungen – auch von Familienmitgliedern – wehren darf.
- es sich auf seine Gefühle („Bauchgefühle“) verlassen soll.

Tipps fürs Internet – „Cyber-Grooming“

Kinder und Jugendliche fühlen sich in Chaträumen im Internet oft anonym und sicher. Doch immer öfter werden sie Opfer von „Cybergrooming“, der gezielten Anmache im Netz. Die

Täter sind meist ältere Männer, die sich in der virtuellen Welt das Vertrauen ihrer Opfer erschleichen - nicht selten mit dem Ziel, das Opfer zu treffen und zu missbrauchen.

Das Bundeskriminalamt empfiehlt:

- Kinder und Jugendliche sollten darauf vorbereitet werden, dass der Gesprächspartner im Internet oft nicht der ist, für den er sich ausgibt. Erklären Sie ihnen, dass sie diesen Umstand in Chaträumen und in sozialen Netzwerken stets bedenken sollten. Niemand weiß, wer sich hinter den Benutzernamen, wie z.B. „cool15“ oder „sportlich16“ versteckt.
- Interessieren Sie sich für die neuen Medien und erläutern Sie Ihrem Kind, wie „soziale Netzwerke“, Chaträume und gl. funktionieren. Besprechen Sie mit Ihrem Kind das Verhalten im Internet. Wo liegen mögliche Gefahren?
- Informieren Sie sich über die Technik und Umgangsweise in Chaträumen, damit Sie mitreden und Fragen stellen können. Auf diese Weise gelten Sie für ihre Kinder viel eher als Ansprechperson, um über belastende Erfahrungen im Internet zu reden.
- Diskutieren Sie darüber, welche Bilder ins Netz gestellt werden. Erotische Fotos können Auslöser für Grooming, Cybermobbing oder Erpressung sein!
- Überprüfen Sie die Sicherheitseinstellungen Ihres Computers. Auch Virenschutzprogramme bieten keinen hundertprozentigen Schutz.
- Üben Sie mit Ihrem Kind konkrete Möglichkeiten, wie es sich vor sexueller Belästigung über das Internet schützen kann. Verbale sexuelle Belästigung sollen Kinder und Jugendliche mit einem klaren Nein beenden.
- Mädchen und Burschen sollten wissen, welches Verhalten das Risiko einer sexuellen Ausbeutung erhöht und was sie auf jeden Fall unterlassen sollten - wie etwa Informationen über die eigene Identität zu geben, erotische Fotos zu veröffentlichen und sich mit nicht persönlich bekannten Chatfreunden ohne Begleitung von Erwachsenen zu treffen.

Thomas Stiefsohn

Ges.m.b.H.

Transporte • Baustoffe • Baggerungen

3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1

Telefon 02723/8245, Fax DW 20

office@stiefsohn.co.at

www.stiefsohn.com

**Gartenplatten
grau 40/40/4 cm**

€ 1,80

Wäschespinn Alu

€ 39,--

Thermomörtel 50 li

€ 5,90

TIERARZT Michael Pachlinger



Kaninchen-Haltung

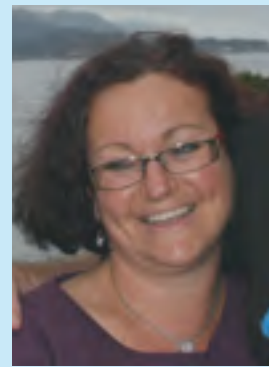
Kaninchen sind soziale Tiere und sollten paarweise oder in Gruppen gehalten werden. Geschlechtsreif werden sie mit ca. 3 Monaten, männliche Tiere müssen kastriert werden! Die leider immer noch gesehene gemeinsame Käfighaltung von Kaninchen mit Meerschweinchen ist nicht artgerecht! Neben einer ausreichenden Käfiggröße (Zwergkaninchen

mind. 100 x 60 x 50 cm) ist täglicher Auslauf in einem ihren Bedürfnissen gerechten Freiraum (innen od. außen) notwendig! Kaninchen sind Pflanzenfresser, ihr Grundfutter besteht aus Heu und Wasser, zu dem sie immer Zugang haben müssen. Frisches Grünfutter, Obst u. Gemüse in geringen Mengen und geeignetes Nagematerial ergänzen den Speiseplan. Körnerfutter sollten nur ab und zu als Leckerli gegeben werden. Bei artgerechter Haltung und Ernährung können Kaninchen eine Lebenserwartung von bis zu 10 Jahren und mehr erreichen. Ein sehr informatives Forum findet man im Internet unter: www.kaninchen.at Eine Übersicht über die häufigsten Erkrankungen der beliebten Kleintiere im nächsten Gemeinde-Kurier!

www.tierarzt-pachlinger.at

Hast Du Interesse an heimatkundlichen Themen?

Fotos ausborgen, einscannen, archivieren; ein Archiv aufbauen, Ausstellungen gestalten, die Geschichte von Hofstetten-Grünau erforschen, Bücher herausgeben, nach Bodenfunden suchen, alte Dinge aufheben, ... wer Interesse an heimatkundlicher Mitarbeit hat, ist herzlich willkommen bei der Heimatforschung Hofstetten-Grünau. (Melde Dich bei G. Hager 02723/8174 oder g.h@ktp.at)



Warum ist eine Kassenarztstelle im Sprengel über 1 Jahr frei und nicht zu besetzen bzw warum interessiert sich niemand dafür?

Ein Einblick :

Aus dem Leben eines Landarztes, aus der Sicht seiner Kinder Montag:

- 5:20 Der Wecker läutet! Schnell raus zur Blutabnahme bei Frau Schmauswaberl zu Hause noch vor Beginn der Ordination, aber leise, damit ich die Kinder nicht wecke.
- 6:15 Tochter: Ist der Papa nicht mehr da? Nein, der ist schon auf Visite!
- 14:30 Tochter: Wann kommt denn der Papa? Kann ich nicht sagen! Aber heute hat er bis 18:00 Uhr Ordination!
- 19:30 Sohn: Wann kommt der Papa? Kann ich nicht sagen, aber er hat bis 20:30 Patienten eingeteilt, und dann muss er noch eine Visite machen!
- 21:30 Tochter: Ich gehe jetzt schlafen. Lass den Papa schön grüßen!
- 21:45 Der Landarzt kehrt nach Hause zurück. Schlafen die Kinder schon? Ja leider!

Wieder einen Tag im Leben meiner Kinder verpasst!

Dienstag:

- 6:20 Tochter: Ist der Papa schon wieder weg? Ja, leider. Wann kommt er heute? Normal hat er bis 11:30 Ordination!
- 6:40 Sohn: Wann kommt der Papa heute heim? Muss dringend mit ihm reden! Du weißt ja, im Laufe des Nachmittag!
- 14:20 Tochter: Ist der Papa noch nicht zu Hause? Nein, heute dauert es wieder länger!
- 16:40 Sohn: Ist er noch immer nicht da? Nein, leider, aber der letzte Patient hat soeben die Ordination verlassen. Super, dann ist er in einer Stunde zu Hause! Nein, leider, er hat noch 6 Visiten!
- 18:30 Juhuuuu, endlich bist du da! Iss jetzt einmal etwas und dann reden wir!
- 19:00 Der Landarzt schläft auf der Bank erschöpft ein. Wieder ein Tag im Leben eines Landarztkindes vorbei!

Alleine aus der Sicht der Familie gäbe es noch Vieles zu sagen – andere Tage zu beschreiben, Wochenenden, Ostern, Weihnachten, Familiengeburtstage usw. ... und natürlich aus unzähligen anderen Sichtweisen mindestens eben so viele Einblicke ...

Eine noch nicht ganz verbrauchte und zusammenhaltende Landarztfamilie Zeller

Neujahrstreffen 2015

Am Dienstag, den 13. Jänner 2015 lud **Bgm. Arthur Rasch** alle Vereinsobleute und Veranstalter zum Neujahrstreffen in das Bürger- und Gemeindezentrum.

Er gab einen kurzen Überblick über die Highlights und Hauptarbeitspunkte 2014 wie z.B. Frühlingsball, Hochwasserkatastrophe am 16.5., ASZ gemeinsam mit Ober-Grafendorf, Eröffnung DM Markt im Einkaufszentrum Pielachpark, 50 Jahre UHG, zahlreiche Änderungen bei der Gastronomie, Inbetriebnahme der E-Tankstelle im Einkaufszentrum Pielachpark, Montage einer Photovoltaikanlage am BGZ, Amtsniederlegung von Bgm.a.D. Josef Hösl sowie Neuwahl des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters und die Großveranstaltung Pielachtaler Dirndltag. Für 2015 sind folgende Highlights bzw. Hauptarbeitspunkte vorgesehen:

- Gemeinderatswahl,
- Landesausstellung,
- Hofstetten Treffen,
- Hochwasserschutzprojekt,
- Bahnhofsumbau,
- Parzellierung Römerfeld III,
- Wohnprojekt Barbara-Kapellen-Straße, etc.

Danach ließ man in einem filmischen Rückblick nochmals das Jahr 2014 Revue passieren.

GGR Gerald Kraushofer berichtete den Gästen über die Großveranstaltung 2015 - das **16. Internationale Hofstetten-Treffen**,

das von 5. - 7. Juni 2015 in Hofstetten-Grünau stattfindet.

Als neue Vereine wurden die Jägersgilde mit Obmann Albert Patzschneider und die Bäuerinnen in Hofstetten-Grünau mit Obfrau Christine Gruber vorgestellt.

Folgende Veränderungen gab es im Vereinsvorstand:

Landjugend - neue Leiterin Jacqueline Kendler

Bauernbund - neuer Obmann Michael Heindl

Gesunde Gemeinde - neue Arbeitskreisleiterin Ulrike Schnetzinger

Die musikalische Umrahmung erfolgte durch ein Ensemble der Blasmusik Hofstetten-Grünau unter der Leitung von Kapellmeister Anton Artner.



NEUERÖFFNUNG in Hofstetten! Wir machen es wieder gut!



Ihr Partner wenn's um Ihr Auto geht!

- Die § 57a „Pickerl“ Begutachtung
- Servicearbeiten
- Reparaturen aller KFZ – Marken
- Elektronische Spurvermessung
- Lackierarbeiten
- Versicherungsabwicklung
- Windschutzscheibenreparatur
- Klimaanlageanwartung u.v.m.

Figl CarColors
Kammerhof 1
3202 Hofstetten
Tel.: 02723/26700
office@figlcc.at

www.figlcc.at

Kindermaskenball im Gasthaus Mentil

Großer Andrang herrschte wieder beim Kindermaskenball am 1. Februar 2015, zu dem die **Familie Mentil** lud. Zahlreiche kleine und größere Kinder kamen lustig verkleidet und hatten ihren Spaß bei Musik von **DJ Petra Frostl** und mit den Clowns **Marion und Michael**. Auch die Eltern waren bei den lustigen Spielen mit großem Eifer dabei.



Die Dorferneuerung Hofstetten-Grünau hat in den Semesterferien wieder einen Kinderschi- und Snowboardkurs in Annaberg veranstaltet. 27 Kinder waren von Montag bis Donnerstag mit den Betreuern Martina Donner, Patrick Unfried, Andrea Pils, Eva und Andrea Enne und Karin Kemetner in Annaberg auf Ski- bzw. Snowboardkurs. Die Kurse wurden von der Schischule Annaberg abgehalten. Die kleinen und größeren Schifahrer und Snowboarder haben in dieser Woche große Fortschritte gemacht, was sie beim Abschlussrennen am Donnerstag unter Beweis stellen konnten. Bei der Siegerehrung und Schikursabschlussfeier im BGZ gratulierte Bgm. Arthur Rasch den Gewinnern zu ihren Medaillen und allen Kindern, die teilgenommen haben, zu ihren Leistungen. Beim Betreuersteam angeführt von Martina Donner bedankte er sich im Namen der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau ganz herzlich.



Faschingdienstag im BGZ

Im BGZ Hofstetten-Grünau war am Fasching Dienstagvormittag viel los!

Ganz überraschend kam hoher Besuch zu **Bgm. Arthur Rasch**. "Angela Merkl, Barack Obama, Silvio Berlusconi, Erwin Pröll und Conchita Wurst" machten dem neuen Bürgermeister ihre Aufwartung. Sie wurden von Sigi Karner mit der Limousine zum BGZ gebracht. Nach einem Umtrunk mit Bgm. Rasch besuchten sie noch die Raiffeisen Bankstelle.



Nach dem hohen Staatsbesuch kamen die Kinder des **NÖ Landeskindergarten Hofstetten-Grünau** ebenfalls ins BGZ. Sie brachten dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Raiffeisenbank ein Ständchen und ein Faschingsgedicht dar. Anschließend wurden sie mit Getränken und Krapfen versorgt.



Am Nachmittag wurde das Gasthaus Thiel in Grünsbach kurzfristig von Kilb annektiert, was aber die Gemeindeführung – Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler – am Abend wieder durch Abbau der Ortstafel korrigierte.



Egal welchen Weg Ihr Kind geht. Raiffeisen ist der Begleiter.

Das Jugendkonto von Raiffeisen bietet Unabhängigkeit beim Managen des eigenen Geldes und beweist, dass das eigenständige Verwalten der Ein- und Ausgaben am Konto nicht langweilig sein muss. Denn mit dem Raiffeisen Jugendkonto kommen noch jede Menge Spaß und Vorteile dazu!

Raiffeisen begleitet erfolgreich Jugendliche - von Kindesbeinen an bis hinein ins Erwachsenenalter. „Denn wir bieten die passenden Konten und Produkte für jede Lebensphase. Nach dem Motto: Schon früh übt sich - lernt man den richtigen Umgang mit Geld“, so Raiffeisenjugendclub-Betreuer Thomas Huber aus der Bankstelle in Hofstetten.

Mit 10 Jahren haben heute schon fast alle Jugendlichen ein Smartphone – also warum nicht auch ein eigenes, sicheres Konto, noch dazu mit vielen Vorteilen?

Als Taschengeldkonto-Inhaber hat Ihr Kind jederzeit den aktuellen Überblick über seine Finanzen und auch Sie als Eltern können unkompliziert über Elba Internet Einblick nehmen. Da das Überziehen des Kontos nicht möglich ist, lauern hier keine versteckten Schuldenfallen. Die Zinsen sind attraktiv, somit ist es auch ein praktisches Ansparinstrument. Schließlich wollen sich Kinder schon einmal den einen oder anderen Wunsch selbst erfüllen:

ein Fahrrad, ein neues Smartphone, ein Wii-Spiel? Mit Raiffeisen ist man auf jeden Fall auf der sicheren Seite. Sie können für Ihr Kind einen Dauerauftrag einrichten und einfach monatlich das Taschengeld auf das Konto überweisen. Ihr Kind kann sich das Geld dann selber im kleinen Rahmen einteilen und lernen damit sorgsam umzugehen.

Ein Jugendkonto ist praktisch, egal, ob man bereits über regelmäßige Einkünfte verfügt oder nicht. Das Taschengeld - auch Geldgeschenke - können ganz einfach auf das Konto einbezahlt oder gleich direkt überwiesen werden. So ist Ihr Kind immer flüssig, ohne viel Bares mit sich herumtragen zu müssen.

Für Lehrlinge ist es absolut notwendig, ein Konto zu eröffnen: Denn welcher Arbeitgeber zahlt heute noch Löhne bar aus? Die Versicherung für das Moped kann man sich ebenso vom Jugendkonto abbuchen lassen, wie eine eventuell vereinbarte Kostgeldzahlung an die Eltern.

Viele sagen: Das Leben als



Der TIPP von Thomas Huber, Kundenberater

Tel.: 05-95005-8396, Mail: thomas.huber@rbstp.at

Mit der jeweils passenden Karte zum Konto ist der Zugriff aufs Geld jederzeit und fast überall möglich. Natürlich erhält man bei diesen Konten attraktivere Zinsen auf das Guthaben. Zusätzlich erwarten die Jugendlichen tolle Ermäßigungen bei Freizeitevents, Konzerten, Lebenshilfe-Seminaren, ... Denn sowohl Junior- als auch Club-Karte sind der Schlüssel zu vielen Vorteilen. Mit der Eröffnung eines Kontos ist man automatisch kostenlos Raiffeisenclub-Mitglied.

Student ist schon hart genug. Wir sagen: Prinzipiell ist das richtig! Und deshalb sollte man es während der Studienzeit wenigstens mit den Finanzen leichter haben.

Das Raiffeisen Studentenkonto mit ELBA Internet ist nicht nur ein vollwertiges, kostenloses Girokonto, sondern es bietet auch noch jede Menge Vorteile und Vergünstigungen

speziell für Studenten. Damit der Überblick über die Finanzen nicht verloren geht, steht Raiffeisen als Partner zur Seite.

Wir zeigen, wie man für die Zukunft planen kann und wie das „Budgetmanagement“ praktisch und einfach bleibt. Denn Planung ist das halbe Leben.

Und Raiffeisen ist der Begleiter.

Egal welchen Weg du gehst. Raiffeisen ist dein Begleiter.

+

Zu jedem neuen Raiffeisen Taschengeldkonto gibt es jetzt einen original **Burton Rucksack.**

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf raiffeisenclub.at/taschengeldkonto
In allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Rotes Kreuz

Menschlichkeit+ Unparteilichkeit+ Neutralität + Unabhängigkeit +Freiwilligkeit+ Einheit + Universalität

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir benötigen dringend eure Unterstützung!

Wenn euch der Erhalt unserer Rot Kreuz Ortsstelle in der eigenen Gemeinde ein Anliegen ist, so helft bitte mit, den Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten.



Wir brauchen dringend Verstärkung der Einsatzmannschaft als Rettungssanitäterin/Rettungssanitäter. Viele unserer derzeitigen aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind über dem 60. Lebensjahr. Sie sind eine erfahrene und verlässliche Säule unseres Teams, sie machen es erst möglich während der Arbeitswoche die Ortsstelle zu besetzen. Bei 28 Diensten die pro Woche zu besetzen sind, stößt unsere Gruppe allerdings bereits an Ihre personellen Grenzen.

Es liegt uns sehr am Herzen rund um die Uhr den raschen Einsatz für unseren Ort zu gewährleisten - daher benötigen wir dringend zusätzliche aktive Stützpfiler!

Wenn du ein Teil unseres Teams werden möchtest, informieren wir dich gerne über alle Details. Wir freuen uns auf DICH!

Ausbildung zum Rettungssanitäter:



Voraussetzung:

Abgeschlossene Pflichtschule
Unbescholtenheit
Verschwiegenheitspflicht
Geistige und körperliche
Eignung
Mindestalter 17 Jahre

Ausbildung:

Theoretischer Teil
(100 Stunden)
Praktischer Teil
(160 Stunden)

Informationen bei Schabeger Daniela 0664/ 621 45 08 oder unter daniela.schabeger@n.rotekreuz.at

Erste-Hilfe-Kurs



Der 16stündige Kurs hilft das bereits Erlernte zu wiederholen und zu festigen. Des Weiteren bietet es die Möglichkeit sich mit den Maßnahmen zur Ersten Hilfe nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen so vertraut zu machen, dass die Handgriffe im Bedarfsfall wie von selbst erfolgen.

Die Beschäftigung mit verschiedenen Unfallursachen trägt auch zur Unfallverhütung bei.

Dieser Kurs kann auch für den Führerschein verwendet werden!

Termine: Sa. 18.04 2015 8:00 - 17:00 Uhr
Sa. 25.04.2015 8:00 - 17:00 Uhr

Kursort: Landgasthof Gansberger, Weinburg
Anmeldung unbedingt erforderlich!

Rotkreuz-Tag am 14. Mai 2015

Unser gemeinsamer Tag beginnt mit einem Dankgottesdienst (08.30 Uhr) in der Pfarrkirche Grünau.

Bei einer Schauübung stellen wir einen kleinen Teil unseres Könnens unter Beweis.

Kolleginnen und Kollegen aus allen Tätigkeitsbereichen des Roten Kreuzes freuen sich Ihnen die Vielfalt unserer Arbeit näher zu bringen. Natürlich haben wir auch diverses Informationsmaterial zum Mitnehmen vorbereitet!

Wir freuen uns auf deinen Besuch bei der anschließenden Agape und auf deine Unterstützung.



Betreutes Reisen

Denken Sie oft an Ausflüge und Urlaube, die sie gemacht haben? Sie würden ja gerne verreisen, aber sind körperlich nicht mehr ganz fit? Wer hilft, wenn Sie alleine nicht mehr wegfahren wollen? Sind dies oder ähnliches Ihre Gedanken? Das Rote Kreuz bietet Ihnen Reisegenuss trotz körperlicher oder gesundheitlicher Einschränkungen!

Gönnen Sie sich interessante Ausflüge mit Gleichgesinnten! Reisen Sie in kleinen Gruppen. Wir bieten Ihnen Hilfe und Sicherheit im Hintergrund. Mit uns sind Sie nicht allein!

Unsere nächste Reise findet am 18.06.2015 statt und führt uns mit der Himmelstreppe nach Mariazell.



Neu in unserer Apotheke



L'OCCITANE
EN PROVENCE

► 02723 77899



ZUM HEILIGEN GEORG
PIELACHTAL APOTHEKE

Mariazeller Str. 13/5
3202 Hofstetten-Grünau
t. 02723 77899
f. 02723 77899-11

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08.00-12.00
14.00-18.00
Sa: 08.00-12.00

info@pielachtalapo.at www.pielachtalapo.at

Fragen Sie nach der **apOCARD**

Seniorentreff



Am 13. Februar fand beim Seniorentreff die Faschingsfeier statt. Gemeinsam wurden Papierhüte gebastelt und je nach Wunsch mit Wollzöpfen individuell verziert.

Mit Kreissitztänzen zur Aktivierung von Körper, Geist und Seele wurde nicht nur die Stimmung gelockert.

Genau an diesem Tag hatte Frau Hildegard Ihrybauer ihren 88. Geburtstag und hat diesen im Kreise unserer Gruppe gefeiert.

Wir freuen uns auch immer wieder neue Gäste begrüßen zu dürfen! Vielleicht auch Sie?

Der nächste Seniorentreff findet am 22. Mai von 14:30 bis 17.00 Uhr im Landgasthof Kammerhof statt.

Als zusätzliches Service bieten wir seit heuer einen Abhol- dienst an.

Bei Bedarf bitte bis 20. Mai anmelden – Manuela Glaubacker
0676 / 8787 13302.

Wenn Sie selbst anreisen ist keine Anmeldung notwendig!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Verkehrswegebau, Direktion Niederösterreich/Wien/Burgenland (AD),
Ernst Maerker Str. 20, 3106 St. Pölten, Tel. +43 2742 881722-0, st.poelten@strabag.com

Feuerwehr

Werte GemeindebürgerInnen!

Am 21.02.2015 legte die AFF-Hofstetten-Grünau bei der 133. Mitgliederversammlung Rechenschaft über das Einsatz- und Übungsjahr 2014 ab. Unsere Feuerwehr wurde zu 142 Einsätzen gerufen, davon 124 technische Einsätze, 6 Brandeinsätze und 12 Brandsicherheitswachen. Wie wichtig die Ausbildung ist, zeigt die Teilnahme unserer Mitglieder an den 111 Übungen, Kursen, Lehrgängen und Schulungen mit einem Aufwand von 2.380 Stunden. Für die feuerwehrfachliche Ausbildung der Feuerwehrjugend und die allgemeine Jugendarbeit wurden 2.270 Stunden aufgewendet. Insgesamt leistete die Feuerwehr im Berichtsjahr 2014 bei 522 Tätigkeiten 12.492 Stunden.

Ein aufrichtiges Dankeschön meinen Mitgliedern für ihre Bereitschaft zum Dienst am Nächsten! Ich bedanke mich auch bei der gesamten Bevöl-

kerung von Hofstetten-Grünau für die gespendeten finanziellen Mittel sehr herzlich. Diese werden für die persönlichen Schutzausrüstungen, sowie zur Anschaffung einer leistungsstarken Schlammpumpe mit Notstromaggregat verwendet. Die Ausgaben der Feuerwehr konnten 2014 gering gehalten werden, der geplante Neubau des Feuerwehrhauses erfordert besondere Sparsamkeit.

Zum Thema Feuerwehrhaus möchte ich mitteilen, dass die Errichtungskosten am derzeitigen Standort ohne die straßenbaulichen Maßnahmen und die notwendige Errichtung eines Parkplatzes höher wären als die Kosten eines Neubaus. Die finanziellen Mittel wurden daher nach weiterer Prüfung durch die NÖ Landesregierung nicht bewilligt. Es wurde daher der Entschluss gefasst, die Errichtung eines Feuerwehrhauses im Gewerbegebiet in der Nähe der Fa. Winter zu forcieren. Architekt BR Ing. Andreas Höfer wurde bereits mit der Neuplanung beauftragt. Das derzeitige Feuerwehrhaus soll

als Bauhof der Marktgemeinde verwendet werden. Mit dieser Entscheidung ist auch die vormals nötige Verlegung der Gemeindestraße hinfällig. Als Zeitrahmen für die Errichtung des Feuerwehrhauses ist mit 2,5 Jahren zu rechnen. Ich möchte jetzt schon die gesamte Bevölkerung und alle Gönner um finanzielle und vor allem um handwerkliche Unterstützung beim Hausbau bitten. Ein Drittel der Kosten muss die Feuerwehr und ihre Unterstützer durch Eigenleistung einbringen. Ich danke unserer Gemeindeführung unter Bürgermeister Arthur Rasch und Vizebürgermeister Wolfgang Grünbichler für die bisherigen zukunftsorientierten und konstruktiven Gespräche mit dem Kommando der FF Hofstetten-Grünau.

Am 18. April 2015 findet die zweijährige FEUERLÖSCHER-Überprüfung in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Es können auch Löscher, Löschdecken und Rauchmelder erstanden werden. Auch zur Florianifeier am 3. Mai 2015 in der Kirche lade ich die gesamte Bevölkerung herzlich ein.



In der Feuerwehr kommt es immer wieder wie in allen Organisationen zu personellen Veränderungen, sodass wir wieder neue Mitglieder aufnehmen können. Das Mindestalter für den Aktivdienst beträgt 15 Jahre, bei der Feuerwehrjugend erfolgt die Vorbereitung ab dem 10. Lebensjahr. Bei Interesse stehen unser Sachbearbeiter für die Feuerwehrjugend Josef Nekula und ich gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Zu den bevorstehenden Osterfeiertagen darf ich der gesamten Bevölkerung alles Gute wünschen.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, bin ich gerne unter Tel. 0664 / 5250257 oder unter walter.bugl@ktp.at erreichbar.

*Ihr Feuerwehrkommandant
Walter Bugl,
Abschnittsbrandinspektor*



Beförderungen: v.l.n.r.: OV Ing. Herbert Hollaus, zum OLM Herr David Hollaus, zum Sachbearbeiter Feuerwehrjugend FM Josef Nekula, zum OFM Marcel Schnaitt, zum HFM Eveline Gerstl, zum Sachbearbeiter Atemschutz LM Jürgen Sterkl, Kommandant ABI Walter Bugl, zum OFM Nina Gerstl, zum OFM Andreas Zandl, zum OFM Andreas Schagerl, OBI Alois Ritzl.



Auto gegen Himmelstreppe

2. Futsaltag der Union Hofstetten Grünau

Am 1. März ging der 2. Futsaltag im Nachwuchsbereich der Union Hofstetten-Grünau in der Grünauer Halle über die Bühne. 17 Nachwuchsmannschaften in den Altersgruppen U12 und U14 zeigten tollen Sport, und waren mit großer Begeisterung bei der Sache.

Das Turnier war wie bei seiner Premiere 2014 von Kurt Lapiere und seinem Team wieder bestens organisiert, sodass sich die meisten Teams bereits jetzt schon auf ein Antreten 2016 freuen.

Begonnen wurde der Tag mit einem U12 Turnier, an dem Mank, St.Veit, Rohrendorf 1, Wilhelmsburg und NSG Pielachtal 1 teilnahmen. Nach sehr spannenden Spielen konnte die Union St.Veit als Sieger gefeiert werden. Auch die heimischen Jungkicker zeigten tolle Leistungen und beendeten den Wettbewerb am tollen 3. Platz. Im Anschluss ging dann ein zweites U12 Turnier mit dem SKN St.Pölten, Oberndorf, Rohrendorf 2 und der NSG Pielachtal 2 über die Bühne. Es entwickelte sich ein besonders ausgeglichenes Turnier, mit allen vier Mannschaften auf Augenhöhe. In einer besonders spannenden Partie schlug der Nachwuchs des SKN St. Pölten die Burschen der NSG Pielachtal mit 2:1 und stand somit als Sieger fest.

Den Abschluss des tollen Futsaltages bildete ein Turnier von U14 Mannschaften mit acht teilnehmenden Teams. Das Finale konnte der SV Neulengbach nach einem tollen Spiel gegen Würmla für sich entscheiden.

Die zahlreichen Besucher, darunter auch Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, bekamen an diesem Tag tollen Futsalsport zu sehen, und die Union Hofstetten-Grünau freut sich bereits jetzt auf die dritte Auflage dieser tollen Veranstaltung!



Gartenbau Stückler



- Balkonblumen - Beet- und Gemüsepflanzen aus Hofstetten-Grünau

Wir sind für Sie am
Bauernmarkt vor dem BGZ
am Samstag, dem 18. April,
2. Mai und 16. Mai 2015.

Gartenbau Stückler Grünsbach 6
3202 Hofstetten 02723/8394 od. 0664/4829522

Telehaus NÖ GmbH



Outsourcing - Werbegrafik - Satz - Druck - IT-Services

3153 Eschenau

Tel: 02762 / 67380

www.telehaus.at

zoom-zoom zoom-zoom zoom-zoom

**NEU !!
NEU !!**

BOSCH
Service
Car Service

AKTION
Frühlingscheck inkl. Räder
umstecken ab € 49,90



der Maedle Partner im Pielachtal

Köfler Auto GmbH
Grünauer Straße 4
3202 Hofstetten
02723/8241, Fax: 8241-30
E-Mail: mazda@koeffler.com
Internet: www.koeffler.com

Aktivitäten des UTC Hofstetten-Grünau

Hallentraining:

Noch bis Mitte April bereiten sich 35 Jugendliche und etwa eben soviele Erwachsene in der Tennishalle Ebersdorf für die Meisterschaften 2015 vor.

Jeweils am Montag findet im Turnsaal der Schule ein Kondition- u. Koordinationstraining für Jugendliche mit Dominik Kotek und für Erwachsene mit Stephan Schwaiger statt.

Baufortschritte der Allwetterplätze:

Dank unseren fleißigen Helfer des UTC Hofstetten-Grünau ist schon einiges an Bauarbeiten für die neuen Allwetterplätze geschehen. Von Grabarbeiten und Verlegung der Wasserleitungen bis hin zur Elektrik, Steuerung und Verteilung der Bewässerung konnten wir bereits große Fortschritte verbuchen.

Die Zufahrtstrassen sowie Parkplätze des Tennisvereins sind bald wieder im gewohnten Zustand. Die voraussichtliche Fertigstellung der Allwetterplätze ist mit Mitte April angedacht. Der Vorstand des UTC Hofstetten-Grünau möchte sich herzlichst bei allen Helfern und bei der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau für die großartige Unterstützung bedanken.

Ski- und Snowboardtag:

Bei strahlenden Sonnenschein und perfekten Wetter verbrachte der UTC Hofstetten-Grünau mit seinen Mitglieder einen herrlichen Ski- und Snowboardtag auf der Bürgeralpe Mariazell. Der Verein bedankt sich herzlichst bei allen Teilnehmern.



Dartturnier:

Bereits zum dritten Mal hat am 07. März das Dartturnier im Clubhaus des Tennisvereins stattgefunden. Gespielt wurde zunächst in Gruppen und danach im K.O. System. Vielen Dank an alle Teilnehmer, Organisatoren, fleißigen Helfer und Zuschauer für den reibungslosen und fairen Ablauf beim Dartturnier! Es war eine tolle Veranstaltung. Gratulation an die Gewinner.

Herren:

1. Hofegger Martin
2. Linauer Franz
3. Kornfeld René

Damen:

1. Pirringer Nora
2. Teubel Barbara
3. Niedl Karin



Schnuppertennis in der Volksschule:

An zwei Vormittagen (09.03. und 21.03.) haben alle Klassen der Volksschule die Möglichkeit zur Schnuppertennisaktion genutzt. Drei Trainer haben den Kinder das Spiel mit Ball und Rackett vorgezeigt. Mit viel Engagement und Spaß waren alle dabei.



MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LÖSUNGEN

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a
T +43 (0)2732 806-0, W www.hydro-ing.at

Unser Hofstetten-Grünau »Tut gut!«

Die **Gesunde Gemeinde** ist eine überparteiliche Plattform und fungiert als „Drehscheibe“ verschiedener Aktionen im Gesundheitsbereich. Unser Ziel ist es, **gesundheitsfördernde Aktivitäten für interessierte Bürgerinnen und Bürger** anzubieten, aber auch gemeinsam Neues zu entwickeln.

Die nächsten Arbeitskreissitzungen finden jeweils am Montag, 11. Mai und 6. Juli 2015 um 18h im Gemeindezentrum im 2. Stock statt.

Wir laden alle gerne ein, die am Thema Gesundheit interessiert sind, im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde mitzuarbeiten und ihre Wünsche zu deponieren.
Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Arbeitskreisleiterin

Kontakt	Ulrike Schnetzinger
Telefon	0650 444 19 86
E-Mail	schnetzinger7@yahoo.de



Arbeitskreisleiter Stellvertreter

Kontakt	Josef Stettner
Telefon	0664 505 43 10
E-Mail	josef812@a1.net



Eröffnung des Schrittweges

Sa 16.05.2015 um 13:30
beim Bürger- und Gemeindezentrum
durch den Herrn BÜRGERMEISTER



Wir laden alle Bürger und Bürgerinnen recht herzlich ein. Für jeden gegangenen Kilometer am Eröffnungstag erhält der SOZIALFOND der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau 10 Cent.



Die Gesunde Gemeinde wird von der **Initiative »Tut gut!«** unterstützt.

Landjugend - Most- und Schnapskost

Gemeinsam mit der Landjugend Rabenstein veranstaltete die Landjugend Hofstetten-Grünau die Most- und Schnapskost am 4. März 2015 beim Heurigen Braunsteiner. Es wurden die besten Moste und Schnäpse der beiden Gemeinden verkostet. Nach einer fachlichen Beurteilung wurden die besten 3 Moste und die besten drei Schnäpse von Hofstetten-Grünau und Rabenstein getrennt ausgezeichnet. Den ersten Platz belegte bei der Most- und auch bei der Schnapskost die Familie Steigenberger. Den zweiten Platz belegte bei der Most- und auch bei der Schnapskost die Familie Scholze-Simmel und den dritten Platz erreichte die Familie Dutter bei der Schnapskost.



Landjugend - Bowlen

Am 28. Februar 2015 fand von der Landjugend Hofstetten-Grünau das Bowlen im Bowlingcenter Purgstall statt.

Nach zwei Runden wurden die besten drei Jungs und die besten drei Mädls gekürt.

Daniel Dorrer erreichte mit den meisten Punkten den 1. Platz bei den Jungen und bei den Mädls hat Nina Gerstl den 1. Platz erreicht. Den zweiten Platz belegten Thomas Dirnberger und Julia Scholze-Simmel und den dritten Platz erreichten Florian Dutter und Maria Kendler.





Die Frühjahrssaison hat begonnen!

Unter schwierigen Bedingungen startete unser neu formiertes und top-motiviertes Trainerteam um Christian Walsberger, Leopold Stadlbauer und Peter Kendler im Februar mit der Vorbereitung für die Frühjahrsmeisterschaft. Da auf unserer Anlage nur bedingt trainiert werden konnte, musste kurzfristig immer wieder improvisiert und auf andere Sportplätze ausgewichen werden. Nun gilt es, den Elan aus der Vorbereitung mitzunehmen und erfolgreich in die Rückrunde zu starten.

Unser Mannschaftskader hat sich insofern verändert, dass uns Ga-

bor Urban (Großpetersdorf), Benjamin Kladvko (Breitenbrunn), Niksa Dimitrijevic (zurück nach Bosnien), Stefan Kranabetter (Langenrohr) und Daniel Stadlbauer (Frankenfels) im Frühjahr nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Als Neuzugänge können wir Maximilian Friedl (Wiener SK), Patrik Lindtner (SKN St. Pölten), Erik Eckel (Wilhelmsburg), David Kobylík (FK Sokolov/Tschechien), David Jukl (FK Blansko/Tschechien), Florian Kolm (Ober-Grafendorf) und Nicola Gabauer (Frankenfels) in der UHG Familie begrüßen.

Unterstützen auch Sie unseren Verein und besuchen Sie die Spiele der SPORTUNION Hofstetten-Grünau.



Trainer Christian Walsberger

SPORTUNION Hofstetten-Grünau 2. Landesliga-West Frühjahr 2015



So. 22.03. UHG	- Rohrendorf	15.30 Uhr 13.30 Uhr
Sa. 28.03. UHG	- Haitzendorf	18.30 Uhr 16.30 Uhr
Fr. 03.04. Schrems	- UHG	19.30 Uhr 17.30 Uhr
Fr. 10.04. UHG	- Atzenbrugg	19.30 Uhr 17.30 Uhr
Sa. 18.04. Herzogenburg	- UHG	16.30 Uhr 14.30 Uhr
Fr. 24.04. UHG	- Kilb	19.00 Uhr 17.00 Uhr
Do. 30.04. Melk	- UHG	19.30 Uhr 17.30 Uhr
Sa. 09.05. UHG	- Seitenstetten	16.30 Uhr 14.30 Uhr
Sa. 16.05. Wilhelmsburg	- UHG	17.00 Uhr 15.00 Uhr
Fr. 22.05. UHG	- Wieselburg	19.30 Uhr 17.30 Uhr
Sa. 30.05. Eggenburg	- UHG	17.00 Uhr 15.00 Uhr
Fr. 05.06. UHG	- Amaliendorf	19.30 Uhr 17.30 Uhr
Fr. 12.06. Gmünd	- UHG	19.30 Uhr 17.30 Uhr

Jugend am Ball!

Zum bereits 6. Mal fanden vom 23.1. bis 25.1. in der Grünauer Halle Jugendturniere mit insgesamt 54 Nachwuchsmannschaften in den Altersklassen von U7 bis U13 statt. Vorbildhaft organisiert durch Manfred Fink und Andreas Pfeiffer, bekamen die zahlreich erschienenen Zuschauer rassige Hallenszenen und spannende Spiele zu sehen. Die UHG hatte beim U11 Turnier mit Simon Fink den besten Torschützen in ihren Reihen.

Am 01.03. fand in der Grünauer Halle ein Futsal-Turnier mit 16 Mannschaften in den Altersklassen U12 und U14 statt.

Die SPORTUNION Hofstetten-Grünau bedankt sich herzlich bei allen, die wiederum zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben.

Manfred Fink und sein Trainerteam betreuen derzeit rund 100 Kinder und Jugendliche in den verschiedensten Altersstufen:

U07	Trainer: Peter Weißenböck, Gerhard Kling
U09	Trainer: Hannes Loidolt, Martin Luger
U10	Trainer: Markus Schachner, Walter Berndonner
U11	Trainer: Manfred Fink, Michael Jung
U12	Trainer: Kurt Lapiere, Hannes Hochebner, Fritz Strauß
U14	Trainer: Markus Petschk, Andreas Pfeiffer
U16	Trainer: Martin Luger, Markus Schachner



Am 6. März 2015 fand im Landgasthaus Kammerhof die Jahreshauptversammlung der Dirndltaler Motorradfreunde statt. **Obmann Gregor Grill** konnte dazu **GGR Gerald Kraushofer** als Vertreter der Marktgemeinde Hofstetten-Grüenau begrüßen.

Johann Kendler legte sein Amt als Kassier zurück.

Gregor Grill wurde wieder einstimmig zum Obmann gewählt.

Helmut Kargl ist neuer Verantwortlicher für die Homepage der Dirndltaler Motorradfreunde.

Der neu gewählte Vorstand:

Obmann Gregor Grill

Obmannstv. Thomas Tuschetschläger

Schriftführerin Sandra Neudischko

Schriftführerstv. Franz Staudinger

Kassier Kurt Erhart

Kassierstv. Martina Kienast



»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«

VERMESSUNG SCHUBERT
www.schubert.at

Vermessung und mehr ...
kompetent. effizient. punktgenau.

Grundstücksvermessung

- Grundteilungen;
- Bauland und Grünland
- Grenzkataster
- „Intelligente“ Parzellierungen
- Grenzfeststellungen
- Sachverständigen-Gutachten

Liegenschaften

- Gebäude-Bestandsvermessung:
- Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung
- Liegenschafts-Management
- Facility Management
- Laserscanning

Ingenieurvermessung

- Vermessung am Bau
- GPS-Präzisionsvermessung
- Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser
- Leitungs-Dokumentation
- Geo-Monitoring
- Tunnelvermessung

vermessung@schubert.at | www.schubert.at

ST. PÖLTEN	Tel. +43 (0)2742/36 25 64-0
Amstetten	Tel. +43 (0)7472/61 203
Krems/Donau	Tel. +43 (0)2732/85 760
Neulengbach	Tel. +43 (0)2772/52 133
Ybbs/Donau	Tel. +43 (0)7412/55 483

kabelplus
WEB . TV . TEL

WEB + TV + TEL

6 MONATE GRATIS!*

VOLLE WÄSCH

DOWNLOADEN!

- **Superschnell surfen**
- **Riesenauswahl an TV-Programmen**
- **Telefonieren ohne Grundgebühr**

*Aktion gültig bis 30.04.2015 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET). 6 Monate kein Grunderntgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für KabelPremiumTV, KabelTEL Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver & Smartcard. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr und Anschlussentgelt im Wert von 69,90 Euro. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

www.kabelplus.at
0800 800 514

Jägerball

Am Samstag, den 3. Jänner 2014 fand im Gasthaus Strohmaier der Jägerball statt. Der Obmann der **Jägergilde Albert Patscheider** sowie die **Jagdleiter Gottfried Ziegelwanger** und **Johann Moser** konnten dazu zahlreiche Besucher begrüßen, darunter auch Bgm. **Arthur Rasch** mit **Gattin Anita**, **Vzbgm. Wolfgang Grünbichler** und **GGR Wilfried Gram** sowie **Dirndlkönigin Kathrin Patscheider** und **Dirndlprinzessin Jacqueline Kendler**. Das Gasthaus Strohmaier war bis auf den letzten Platz voll besetzt und viele Jäger und Jägerinnen sowie Freunde der Jagd schwangen bei der Musik der Hafendorfer das Tanzbein oder amüsierten sich in der Weinbar, geführt von **Johann Janker** oder in der Schnapsbar.



Einladung zur Buchpräsentation

Samstag, 18. April 2015,
20:00, BGZ Hofstetten-Grünau
im Rahmen des Heimatabends des Trachtenvereines



Die Heimatforschung Hofstetten-Grünau stellt ein neu überarbeitetes erweitertes Mundartbuch vor. Es heißt „Pielachtaler Mundart“. Mehr als 2500 Dialekt-Ausdrücke aus dem gesamten Pielachtal werden vorgestellt. Viele Zeichnungen erklären die Begriffe. Wir laden Sie herzlichst ein zur Präsentation des neuen Buches.

Josefilauf

Der Pielachtalcup 2015 startet bei perfekten Crosslaufbedingungen mit der 100. Veranstaltung im Rahmen des Cups seit 2002. Den Hauptlauf dominiert eindeutig Mario Sturmlechner vom LC Mank. Auf dem 5500 m langen Kurs distanziert er mit 21:07,7 den zweitplatzierten Alois Redl um knapp 20 Sekunden. Der Sieger des Österreichischen Volkslaufcups 2014 Christoph Teubel vom LC Mank belegt mit 21:41,1 wie im Vorjahr den dritten Gesamtrang.

Die schnellste Dame Franziska Füsselberger belegt mit 23:51,3 den 17. Gesamtrang und schlägt damit die langjährige Siegerin Michaela Zöchbauer vom LC Mank um eineinhalb Minuten. Als dritte Dame überquert Martina Seilinger vom LC Ybbs mit 28:04,9 die Ziellinie.

Einen Teilnehmerrekord konnte mit 20 Mädchen und Buben der Knirpselauf verzeichnen. Alle konnten sich auf der 200 Meter langen Strecke über die Disneyfiguren und im Ziel über eine Medaille freuen.

Joel Stückler vom LT Pielachtal entscheidet die 1100 Meter lange Strecke für die Jugend mit 4:20,3 für sich.

Schnellstes Mädchen ist Jana Kreindl vom Sportteam St. Georgen mit 4:28,4.

Paolo Stückler vom LT Pielachtal gewinnt auf der 500 m langen Strecke den Kinderlauf mit 1:36,7. Er liegt damit 14 Sekunden vor dem schnellsten Mädchen Melanie Hackner.

Nach einem fairen Hinweis durch Alexander Luger erhält der erst seit kurzem in Hofstetten wohnhafte Andreas Zöchling den Titel des Hofstettner Gemeindevorstehers.

Gemeindevorsteherin wird Bernadette Hager.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um Reinhard Hell und Margit Grubner vom LT Pielachtal sorgen für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Einen guten Rahmen für die Siegerehrung bietet das Team um Franz Lechner vom Lokal Aufriss.

Der nächste Lauf des Pielachtalcups ist der Hafnerbacher Ruinenlauf in der malerischen Umgebung der Ruine Hohenegg am 28. März.

Nähere Informationen unter www.lauftreffpielachtal.at

Mag. Manfred Maier, Schriftführer



Die Tagessieger des Josefilaufes 2015.

Was darf im ASZ abgegeben werden?

Abfälle in Säcken werden nicht entgegengenommen!
Es werden nur die ausdrücklich angeführten Müllarten aus **Privathaushalten** entgegengenommen. Müll aus dem **gewerblichen Bereich** wird **nicht entgegengenommen**.

Sperrmüll darf das Ausmaß von **2 m³ pro Anlieferung** nicht überschreiten. Pro Jahr sind 12 Anlieferungen von Sperrmüll an das Altstoffsammelzentrum pro Haushalt möglich.

Folgende Müllarten werden **kostenfrei im ASZ, in Haushaltsmengen, entgegengenommen:**

- Wieder verwertbare Altstoffe wie Kästen, Sitzgarnituren etc. (unzerlegt)
- Sperrmüll, getrennt nach Eisen, Holz und sonstigem Sperrmüll
- Speiseöl (NÖLI)
- Elektrogroßgeräte wie E-Herd, Geschirrspüler, Waschmaschine etc. (Eisencontainer)
- Haushaltskühlgeräte (Gewerbegeräte sind kostenpflichtig)
- Elektroschrott mit einer Seitenlänge unter 50 cm in die dafür vorgesehenen Gitterboxen
- Bildschirmgeräte wie Fernsehgeräte oder Monitore
- Nassbatterien (dafür vorgesehene Plastikbox)
- Trockenbatterien (120 Liter Batteriefass)
- Energiesparlampen (Plastikfass)
- Leuchtstoffröhren (Rungepalette)

Folgende Müllarten werden **kostenpflichtig im ASZ, in Haushaltsmengen, entgegengenommen:**

(Die Kassierung erfolgt bar durch das Personal vor der Übernahme.)

- Bauschutt sortenrein pro 20 Liter € 0,50 (maximal 1 m³)

- Altreifen mit oder ohne Felge € 3,-, LKW- oder Traktorreifen ohne Felge € 12,-, LKW- oder Traktorreifen mit Felge € 25,-

Folgende Müllarten werden **nicht im ASZ **entgegengenommen**:**

- Sondermüll wie Lacke, Spraydosen, Bahnschwellen, Medikamente etc.
- Bau- und Isolierstoffe (auch Telwolle und Steinwolle), Fassadenstyropor, Heraklith
- Rigips, Eternit, Dachpappe, Siloplanen
Entsorgung diverser Baurestmassen z.B. über die Firmen AVE, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 80A (02742/74705), Traunfellner, Deponiegrube St. Pölten-Wagram, (02762/52280) oder Brantner (02732/889)
- Feuerlöscher, Gasflaschen und sonstige Druckgebinde
- Abfälle, die aufgrund ihrer Beschaffenheit und Größe über den Restmüll zu entsorgen sind
- Papier, Kartonagen
- Flaschenglas, Blechdosen, sonstige Gebinde
- Autowracks oder landwirtschaftliche Maschinen (auch nicht zerkleinert)
- Grasschnitt, Laub, Fallobst, Sägespäne, Kompost, Kompost-Miete teilweise vergoren
- Tote Tiere (tote Heimtiere, verunfallte tote Wildtiere oder verdorbene Tiefkühlwaren können beim ASZ Wilhelmsburg, Hauptplatz 13, abgegeben werden)
- Unkraut vom Acker, altes Heu, Stroh
- Wurzelstöcke über 30 cm Durchmesser, ganze Bäume

Es ist nicht gestattet, aus den Behältern oder Bereichen Altstoffe herauszunehmen!

Führen von Hunden

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes beinhaltet die Regelung zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht.

Gemäß § 8 Abs. 3 leg. cit. müssen an den in Abs. 2 genannten Orten **Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden**.

In Abs. 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an **öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen** hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.



Anders verhält sich dies bei **Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential gemäß § 2 leg. cit. und auffälligen Hunden gemäß § 3 leg. cit.** Diese sind gemäß § 8 Abs. 4 des NÖ Hundehaltegesetzes an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.

Grundsätzlich ist der Halter oder die Halterin eines Hundes verpflichtet, sich beim Überlassen eines Hundes zum Führen oder Verwahren an andere Personen über deren Eignung bzw. Erfahrung zu überzeugen.

Verwiesen wird noch auf § 8 Abs. 5 des NÖ Hundehaltegesetzes, der Ausnahmen von der Maulkorb- oder Leinenpflicht vorsieht. Gemäß dieser Bestimmung sind während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Veranstaltungen

April 2015

Zwutschgal Saisoneroöffnung	10.00	Pielachpark
02.04. Gründonnerstag - Abendmahlmesse	19.00	Pfarrkirche
03.04. Karfreitag - Kinderkreuzweg	15.00	Pfarrkirche
03.04. Karfreitagsliturgie	19.00	Pfarrkirche
04.04. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
04.04. Karsamstag - Osternachtliturgie	20.00	Pfarrkirche
05.04. Ostersonntag - Festmesse	09.00	Pfarrkirche
06.04. Ostermontag - Heilige Messe	08.30	Pfarrkirche
10.04. Meisterschaftsspiel UHG-Atzenbrugg	17.30/19.30	Pielachtalstadion
10.04. Jahreshauptversammlung des Blasmusikvereines	19.30	Landgasthof Kammerhof
11.04. Siegerehrung ÖKB Wintercup	18.00	Schießanlage ÖKB
12.04. Frühstückbrunch	09.00 - 12.00	Café Mocca
18.04. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
18.04. Pfarrsenioren Rückblick Seniorenausflüge	14.00	Pfarrheim
18.04. Hauptbezirkstagung ÖKB	14.00	GH Strohmaier
18.04. Heimatabend Trachtenverein & Buchpräsentation	20.00	BGZ
22.04. Lesung MMT mit Volksschule Jugendbuchautor László Varvasovszky	8.30/10.30	BGZ
23.04. Lesung MMT Barbara Pacht-Eberhart	19.30	BGZ
24.04. Meisterschaftsspiel UHG-Kilb	17.00/19.00	Pielachtalstadion
26.04. Kirtag, Blutspenden	Vormittag	Kirchenplatz/Schule
26.04. Gebietsrinderschau Pielachtal	ganztägig	Tradigist, Geiseben

Mai 2015

01.05. Staatsfeiertag, Andacht	19.00	Pfarrkirche
01.05. Saisoneroöffnung Abenteurerland	ganztägig	Abenteurerland, PIELACHTALER sehnsucht
02.05. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
03.05. Florianimesse	08.30	Pfarrkirche
03.05. Maiandacht	14.15	Kronawetterkapelle, Grünsbach 20
08.05. Spring Party	21.00	Aufriss
09.05. Erstkommunion	09.30	Pfarrkirche
09.05. Meisterschaftsspiel UHG-Seitenstetten	14.30/16.30	Pielachtalstadion
09.05. Maiandacht der Erstkommunionkinder	19.30	Fam. Scholze-Simmel, Grünsbach
10.05. Frühstückbrunch	09.00 - 12.00	Café Mocca
11.05. Bitttag Wortgottesfeier	08.00	Pfarrkirche
12.05. Bitttag Wortgottesfeier	19.00	Pfarrkirche
13.05. Bitttag Wortgottesfeier	19.00	Pfarrkirche
14.05. Christi Himmelfahrt. Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche
14.05. Rot Kreuz Tag mit Dankgottesdienst	08.30	Pfarrkirche
14.05. Österr. Fliegenfischertag	09.00	PIELACHTALER sehnsucht

16.05. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
22.05. Seniorentreff im Kreise von Freunden	14.30 - 17.00	Landgasthof Kammerhof
22.05. Meisterschaftsspiel UHG-Wieselburg	17.30/19.30	Pielachtalstadion
22.05.-25.05. Kreismeisterschaft		Tennisanlage
24.05. Pfingstsonntag, Festmesse	09.00	Pfarrkirche
25.05. Pfingstmontag- Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche
25.05. Harmonikatreffen	12.00	Gasthaus Thiel
29.05. Musikschulkonzert	19.00	GUK Rabenstein
30.05. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
30.05. Maiandacht des Kameradschaftsbundes	19.30	Plambacheck
31.05. ÖKB Gedächtnismesse	10.00	Plambacheck
31.05. Ersatztermin Harmonikatreffen	12.00	Gasthaus Thiel

Juni 2015

01.06. Wanderung zum Bankerl des Turnvereines		
Abmarsch 18.00 Zwutschgal, ab 18.45 Sender Treffpunkt, 19.30 Bankerl		
04.06. Fronleichnam – Hl. Messe mit Prozession	08.00	Pfarrkirche anschließend Prozession
04.06. 16. Internationales HOFSTETTEN TREFFEN		
Disco „Einmal Hofstetten-immer Hofstetten“	20.00	Bahnhofplatz
05.-07. 06. 16. Internationales HOFSTETTEN TREFFEN		Ganztägig
Festplatz Grünau bei Firma Hager		
05.06. Meisterschaftsspiel UHG-Amaliendorf	17.30/19.30	Pielachtalstadion
07.06. St. Pöltner Radmarathon	ganztägig	
08.06. Ersatztermin Wanderung zum Bankerl		
13.06. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
13.06. Pfarrfirmung	09.30	Pfarrkirche
13.06. Familienbund-Fest	10.00	PIELACHTALER sehnsucht
14.06. Frühstückbrunch	09.00 - 12.00	Café Mocca
15.06. Generalversammlung Turnverein	19.30	Gh. Mentil
16.06. Antoniusmesse	19.00	Pfarrkirche
18.06. Betreutes Reisen – Mariazell	Ganztägig	
20.06. Sonnwendfeuer	19.00	PIELACHTALER sehnsucht
27.06. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz

Termine – Pfarre Grünau

29.3., Palmsonntag, 8.20 h Segnung Palmzweige, Prozession in die Kirche, anschl. Hl. Messe. 10 h Segnung der Palmzweige, Hl. Messe. Pfarrkaffee.

2.4., Gründonnerstag, 19 h Abendmahlsmesse, anschl. Ölbergwache; Nachtanbetung bis Karfreitag 8 h.

3.4., Karfreitag, 8 h Trauermette (Abschluss der Nachtanbetung). 15 h Kinderkreuzweg. 19 h Karfreitagsliturgie.

4.4., Karsamstag, 8-12 h Anbetung beim Hl. Grab.

5.4., Ostern, 9 h Festmesse mit Kirchenchor.

6.4., Ostermontag, 8.30 Hl. Messe.



Veranstaltungsanmeldungen

Info für Vereine, Privatpersonen, etc.

Laut NÖ Veranstaltungsgesetz § 4 sind Veranstaltungen (Zeltfest, Disco, Bälle, etc.) bei der Gemeinde bis spätestens **4 Wochen VOR Veranstaltungsbeginn** anzumelden!

Ist die Veranstaltung bei der **Bezirkshauptmannschaft** bzw. beim **Land NÖ** einzureichen (VA mit mehr als 3000 Besucher, die gleichzeitig anwesend sind; Veranstaltung über mehrere Gemeinden, ...), muss die Anmeldung **8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** erfolgen!

Ab März 2015 bietet das Hilfswerk Pielachtal jeden 3. Dienstag im Monat eine kostenlose Erstberatung an. Wir versuchen, offene Fragen zum Thema „Hilfe und Pflege daheim“ zu beantworten.

In der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr steht Ihnen die Leitende Pflegefachkraft Melanie Schagerl im Bürger- und Gemeindezentrum, Sprechstundenzimmer, 1. Stock, zur Verfügung.

Die erste Sprechstunde findet am Dienstag, den 21. April 2015 statt.



EINLADUNG ZUM JAHRGANGSTREFFEN

Hallo liebe Mitschüler/in der Jahrgänge 44/45. Wir treffen uns nach 20 Jahren am Samstag, den 05.09.2015 um 13h beim Mentil Hubert in Hofstetten-Grünau zu einem netten Nachmittag. Die Einladungen werden per Post zugesandt.

Bitte um Antwort.

Mit freundlichem Gruß, Mayer Edmund
0676/4024945, edmund@emailn.de

AUTOWRACKENTSORGUNG

Entsorgungen Unger GmbH

ORDNUNGSGEMÄSSE ENTSORGUNG
FÜR EINWÄRTIGE GEMEINSCHAFTEN

Mozartstraße 30 | 3382 Loisdorf

Telefon: 02754 / 6229 | Fax: 02754 / 6229-29

E-Mail: w.unger@citybauer.at | Internet: www.entsorgungen-unger.at

Vergütung für Autowracks

Bei Abholung von Ihrem Gemeindegebiet für vollständige Altfahrzeuge € 50 pro Stück (ohne Motor € 30, geschlachtete kostenlos).

Alteisenentsorgung: Landwirtschaftliche Geräte etc. nach Vereinbarung

Altreifenentsorgung: extra Reifen beim Altfahrzeug a' € 2,55 incl. Mwst.
LKW Reifen a' € 9 incl. Mwst.
Traktor Reifen a' € 12,50 incl. Mwst.

Abholung bei größeren Mengen

Ab 1 to pro to. € 140 + 10% Mwst.
Ab 3 to pro to. € 120 + 10% Mwst.

Altreifen können mit oder ohne Felgen sein.

Weiters können wir Ihnen unser **Mulden- und Containerservice** für Bauschutt, Müll, Eisen usw. anbieten. Für ein promptes und fachgerechtes Service wird garantiert.

Bei Interesse, für eine gemeinsame Autowrackentsorgung, bitte am Gemeindeamt unter 02723/8242 melden!

niederösterreichische
DORE / STADT
erneuerung

Hofstetten
Grünau
zwischen in Bewegung

Pielachtaler Bauernmarkt

Termine 2015

Marktzeiten:
14-tägig
jeweils Samstag
9.00 - 12.00 Uhr



7. u. 21. März
4. u. 18. April
2., 16. u. 30. Mai
13. u. 27. Juni
11. u. 25. Juli
8. u. 22. August
5. u. 19. September
3., 17. u. 31. Oktober
14. u. 28. November

AM HAUPTPLATZ IN HOFSTETTEN-GRÜNAU
VOR DEM BÜRGER- UND GEMEINDEZENTRUM



Qualität
von Mensch
zu Mensch.

Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum St. Pölten

Partner der Familien. Mit einer vielfältigen Dienstleistungspalette sind wir für Familien und ihre individuellen Bedürfnisse da: in außergewöhnlichen Situationen, aber auch in ganz alltäglichen.

- (Mobile) Tagesmütter/-väter
- Lerntraining – mehr als nur Nachhilfe
- Familien-, Partner- und Jugendberatung
- Psychotherapie
- Klinisch-psychologische Diagnostik
- NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16
- NÖ Frauentelefon 0800 800 810
- Bildungsangebote für die ganze Familie

Rufen Sie uns an!

Tel. 02742/31 22 50-21
zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at



Jubiläen/Erfolge

Michael Graßmann, hat an der Wirtschaftsuniversität Wien das Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaft, Studienzweig Wirtschaftsinformatik, erfolgreich absolviert. Es wurde ihm der akademische Titel **Bachelor of Science** verliehen. Wir gratulieren Michael Graßmann, BSc ganz herzlich und wünschen alles Gute für die berufliche und private Zukunft.



Paul Fahrngruber gewann bei „Prima La Musica“ den 2. Preis

Paul Fahrngruber - Mitglied des Blasmusikvereines Hofstetten-Grünau - erreichte beim diesjährigen NÖ Landeswettbewerb „Prima la Musica“ im Festspielhaus in St.Pölten unter 5 Teilnehmern in der 2. höchsten Schwierigkeitsstufe in der Altersstufe IV in der Wertungskategorie Flügelhorn den 2. Preis.



Ausgebildet wird Paul Fahrngruber von Professor Dr. Zsolt Simon.

Die Korrepetition am Klavier erfolgte durch Herrn Gyeong-Ju Chae.

Wir gratulieren Paul Fahrngruber ganz herzlich zu dieser tollen Leistung.

Florian Mentil, Kirchenplatz, hat im Herbst 2014 seine Prüfung zum Mechanikermeister erfolgreich absolviert. Weiters hat er auch die Unternehmerprüfung bestanden. Wir gratulieren Florian Mentil ganz herzlich zu diesen Erfolgen und wünschen alles Gute für die Zukunft!



Eheschließungen



21.2.2015,
Eduard Ziegelwanger
Marianne Humpeltetter



14.2.2015,
Maria Ziegelwanger
Bastian Klostermann

Geburten

01. 01.	Lengauer Diego Louis	Konvalinastraße 1/15
20. 01.	Riegler Anna	Hauptplatz 10/1/6
30. 01.	Schwödt Ben	Bahnhofstraße 5
12. 02.	Leitner Thomas	Oberbergstraße 5

Wir betrauern

09. 02.	Huber Rosa	Kobaldstraße 5
05. 03.	Huber Karl	Kobaldstraße 5

Jubiläen

Goldene Hochzeit



Enne Josefine und Stefan,
Plambach, am 21.11.2014



Gruszka Margarete und Gustav,
Willingerstraße, am 13.2.2015

80. Geburtstag



Fuchssteiner Stefanie,
Mariazeller Straße, am 20.12.2014



Wagner Helene,
Grebenbergstraße, am 29.12.2014



Brandtner Maria,
Aigelsbach bzw.
Caritas Heim Wagram, am 1.3.2015

50. Geburtstag

Unsere Kollegin aus dem Kindergarten, die Kinderbetreuerin **Sabine Graßmann**, hat am 7. Februar 2015 ihren 50. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass wurde sie von Bgm. Arthur Rasch zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindeamt geladen, wo ihr die Kollegen und Kolleginnen der Gemeindeverwaltung zum runden Geburtstag gratulierten. Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute!!

Carina Eigelsreiter, Mitarbeiterin im Bürgerservicebüro der Gemeinde, lud ihre Kollegen und Kolleginnen der Gemeindeverwaltung und des Außendienstes sowie Bgm Arthur Rasch und Vzbgm Wolfgang Grünbichler zu sich nach Hause nach Frankenfels/Boding ein. Carina Eigelsreiter hat im Vorjahr ihre Lehrlingsausbildung am Gemeindeamt abgeschlossen und im Dezember ihren 20. Geburtstag gefeiert. Die Kollegen überreichten Carina Eigelsreiter einen Gutschein für einen Tandem-Fallschirmsprung und dankten ihr für ihre Mitarbeit und gratulierten ihr nochmals ganz herzlich.



Beratung - BGZ 1. Stock / Sprechstundenzimmer

Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Dr. Florian Binder** finden von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.

Die nächsten Sprechstunden: 7. 4., 4. 5., 1. 6., 6. 7.

Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler
Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch** von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab.

Die nächsten Termine: 1. und 15. 4., 6. und 20. 5., 3. und 17. 6., 1. und 15. 7.

Mutter-Eltern-Beratung

im Bürger- und Gemeindezentrum, Hauptplatz 3-5, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr**.

Termine: 15. 4., 20. 5., 17. 6.

KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.

Termine: 3. 4., 8. 5., 5. 6., 3. 7.

Steuerberatungssprechstunde MMag. Himmelsberger Anita
Die Sprechstunden von **MMag. Himmelsberger Anita** finden an jedem **letzten Dienstag** im Monat von **17.00 bis 18.00 Uhr** statt.

Termine: 28. 4., 26. 5., 30. 6.

Sprechstunden Hilfswerk – AB APRIL 2015

Jeden **3. Dienstag** im Monat von **16.00-18.00 Uhr** hält **Fr. Melanie Schagerl** Sprechstunden zum Thema *Hilfe und Pflege daheim* ab

Die nächsten Termine: 21. 4., 19. 5., 16. 6., 21. 7.

Gemeindeamt

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10

Meldeamt DW 11

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Amtsleiter DW 15

Bauabteilung DW 15 od. DW 16

Buchhaltung DW 20 od. DW 29

Bauhof DW 19

www.hofstetten-gruenau.gv.at

Email-Adressen

buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at

gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at

andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at

carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at

christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at

gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at

gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at

harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at

margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at

vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at

bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at

mmt-hofstetten@ktp.at

Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:

08.00-12.00 Uhr,

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-12.00 Uhr

Bürgermeister-

Sprechstunden:

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-11.00 Uhr

Entsorgung/Müll

Abfuhrtermine 2. Quartal 2015

Biomüll-Abfuhr

Freitag, 10. April 2015

Samstag, 06. Juni 2015

Freitag, 24. April 2015

Freitag, 19. Juni 2015

Freitag, 08. Mai 2015

Freitag, 03. Juli 2015

Freitag, 22. Mai 2015

Freitag, 10. Juli 2015

Restmüll-Abfuhr

Donnerstag, 23. April 2015

Donnerstag, 18. Juni 2015

Donnerstag, 21. Mai 2015

Donnerstag, 16. Juli 2015

(18. 6. 2015 inkl. Einpersonenhaushalte – hellgrauer Deckel!)

Plastik- und Kunststoffverpackungen

Freitag, 17. April 2015

Donnerstag, 09. Juli 2015

Freitag, 29. Mai 2015

Altpapier-Entsorgung

Montag, 13. April 2015

Dienstag, 07. Juli 2015

Mittwoch, 27. Mai 2015

Problemstoffe

Dienstag, 05. Mai 2015

Sperrmüll und Eisenschrott

Abgabe von Sperrmüll, Eisenschrott, Elektrogeräten, Speiseöl (Nöli), etc. im ASZ Ober-Grafendorf:

Termine:

(An Feiertagen findet keine Übernahme statt!)

März bis November:

jeden Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr bzw.

jeden 1. Samstag im Monat von 08.00-11.00 Uhr

Do. 2. April 2015 14.00 - 18.00

Sa. 4. April 2015 08.00 - 11.00

Do. 9. April 2015 14.00 - 18.00

Do. 16. April 2015 14.00 - 18.00

Do. 23. April 2015 14.00 - 18.00

Do. 30. April 2015 14.00 - 18.00

Sa. 2. Mai 2015 08.00 - 11.00

Do. 7. Mai 2015 14.00 - 18.00

Do. 21. Mai 2015 14.00 - 18.00

Do. 28. Mai 2015 14.00 - 18.00

Sa. 6. Juni 2015 08.00 - 11.00

Do. 11. Juni 2015 14.00 - 18.00

Do. 18. Juni 2015 14.00 - 18.00

Do. 25. Juni 2015 14.00 - 18.00

Do. 2. Juli 2015 14.00 - 18.00

Sa. 4. Juli 2015 08.00 - 11.00

Sperrmüllentsorgung

Seit Juli 2014 besteht zwischen der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau und der Marktgemeinde Ober-Grafendorf eine Altstoffsammelzentrum-Kooperation. Seit diesem Zeitpunkt wird auch der Sperrmüll, E-Schrott, etc. der Bürger von Hofstetten-Grünau im ASZ Ober-Grafendorf entgegen genommen.

In begründeten Ausnahmefällen wird eine Abholung des Sperrmülls nach **Voranmeldung beim Gemeindeamt** einmal im Jahr organisiert. Dieser Termin wird durch die Gemeinde fixiert.

Ärzte**Ordinationszeiten**

Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie, Gemeindefürst Dr. Eduard Zeller

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 02723/2939

Ordinationszeiten Kassenarzt:

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,

Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr,

Mi keine Ordination

Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:

nach telefonischer Terminvereinbarung

Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozio

Mariazeller Str. 11, Tel. 02723/8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

Augenwundfacharzt Dr. Riedl Martin

Mariazeller Straße 11-13, Tel. 02723/80200

Ordination: Jeden Mittwochnachmittag im Optikerfachgeschäft

Ordinationszeiten Zahnarzt Dr. Manuela Plitt

Baersbergstraße 1, Tel. 02723/8282

täglich außer Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Di und Do auch von 14.00 - 16.00 Uhr

Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Margit Stanzel-Kainz

Hauptplatz 3-5, BGZ 2. Stock, Tel. 0676/31 456 80

Mi von 16.00-20.00 Uhr, nach tel. Vereinbarung

Tierarzt Mag. Michael Pachlinger

Am Brunnhof 20, Tel. 02723/8190 oder 0664/95 14 284

Großtierversuche/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung**Hausapotheke:**

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

Wochenend- & Feiertags-Ärztendienste**Dr. Eduard Zeller**

02723/2939

Dr. Andreas Fischer

02747/2592

Dr. Hayder Jawad

02747/8543

April 2015

04. - 05. Dr. Eduard Zeller

06. Dr. Hayder Jawad

11. - 12. Dr. Eduard Zeller

18. - 19. Dr. Andreas Fischer

25. - 26. Dr. Hayder Jawad

Mai 2015

01. - 03. Dr. Eduard Zeller

09. - 10. Dr. Andreas Fischer

14. Dr. Hayder Jawad

16. - 17. Dr. Hayder Jawad

23. - 24. Dr. Hayder Jawad

25. Dr. Eduard Zeller

30. - 31. Dr. Andreas Fischer

Juni 2015

04. Dr. Hayder Jawad

06. - 07. Dr. Hayder Jawad

13. - 14. Dr. Eduard Zeller

20. - 21. Dr. Hayder Jawad

27. - 28. Dr. Andreas Fischer

Wichtige Telefonnummern**Rotes Kreuz**

Rettungsdienst 144

Krankentransporte 14 844

Servicenummer 059 144

Ärztendienst der

NÖ Ärztekammer 141

Polizeiinspektion

Rabenstein 0591 333 173

Polizei Notruf 133

Feuerwehr Notruf 122

Hilfswerk Pielachtal**Hilfe und Pflege daheim**

Telefon + Fax: 02722/29 88,

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

melanie.schagerl@noe.hilfs-
werk.at

**Familien- und Beratungs-
zentrum St. Pölten**

02742/312 250

Mo-Do 08.00-16.00 Uhr

Fr 08.00-12.00 Uhr

**Landesgericht St. Pölten
und Grundbuch**

Schießstattring 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprech-
stunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

Österr. Rettungshundebrigade

01/28898

BH St. Pölten

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

Bürgerservicebüro**Arbeitsamt St. Pölten**

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

Finanzamt**Standort Lilienfeld**

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14
3180 Lilienfeld

Standort St. Pölten

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

GVU**im Bez. St. Pölten**

Hötzendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

Bereitschaftsdienst Apotheke**Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen****Georg abrufbar unter www.apotheker.or.at**

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

Redaktionsschluss

Ausgabe 2/2015: 12. Juni 2015

Erscheinungstermin: 27. Woche

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Carina Eigelsreiter, Christa Schmirgl **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Arthur Rasch **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Bankverbindung:** RAIBA Pielachtal, Konto-Nr. 702.266 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

WINTER BUS

HOFSTETTEN-GRÜNAU MENSCHEN IN BEWEGUNG

Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten-Grünau
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

Frühlingsfest

der volkstümlichen Musik
in Amstetten-Eishalle

11. April 2015

Bus und Sitzplatzticket € 75.-

Abfahrt 16 Uhr/Beginn: 18 Uhr

Hansi Hinterseer, Geschwister
Hofmann, Edelsee, Willi Gabalier

Excalibur

Shopping und/oder Casino

Abfahrt: 12:30 Uhr Hofstetten-BGZ

Rückfahrt: 21:00 Uhr

1. Mai 2015 Busfahrt € 28.-

Reisepass erforderlich!

Muttertagsfahrt zur
NÖ Landesgartenschau zur

GARTEN TULLN

9. Mai 2015

Busfahrt und Eintritt € 33.-

Busfahrt für Textilfans

Webermarkt

in Haslach/Mühlviertel

25. Juli 2015

Busfahrt € 35.-

1. Pielachtaler

Vatertagsfahrt

Automobil, Motorrad, Eisenbahn
Sigmundsherberg und Heuriger

13. Juni 2015

Busfahrt und Eintritt € 45.-

Großer Preis von Österreich

Formel I am Red Bull Ring

21.6.2015

Stehplatzticket € 99.-

Busfahrt € 39.-

Abfahrt um 6 Uhr

Hofstetten-Grünau/BGZ

Start 14 Uhr

nicht nur für Eisenbahnfreunde und Romantiker



zu Pfingsten 22.-5.05.2015

4 Tagesfahrt nach Rumänien

Fahrt mit der letzten echten
Waldbahn der Karpaten.

Dampffahrt mit Catering
und Nächtigung am Bahnhof,
eine außergewöhnliche Fahrt
ins Wassertal m. umfassenden
Rahmenprogramm € 399.-
Busfahrt nach Wien

Donauschifffahrt

27.6.2015

mit Live Musik **Schloßkogler**

Abfahrt 6:30 Uhr ab Kirchberg

Busfahrt, Schifffahrt, Essen v.

Buffet und Live Musik € 63.-

Abholung von Melk um 17:30

Tagesfahrt € 28.-

Bad Schallerbach

mit Heurigenbesuch

29. März 2015

9-17 Uhr Thermenaufenthalt

Flug- Show mit Hannes Arch

Air Race WM in Zeltweg

Busfahrt u. Stehplatzticket

6.9.2015 € 59.-

Veranstalter: Franz Winter GmbH, Gewerbeplatz 30, 3202

Hofstetten-Grünau <http://www.winterbus.at>

Vorgabestellennummer: 2013/00118HMF7

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen in letzter

gültiger Fassung, diese liegen im Bus auf. Abwickler im

Insolvenzfall: Europäische Reiseversicherung. Gewähr:

Reifenverband Rapin St. Pölten

Tagesfahrt nach Ungarn

Mosonmagyaróvár

16. April und am 7. Mai 2015

Einkaufen-und/oder Therme

Abfahrt: 07:30 Uhr Rückfahrt: 16:30

Busfahrt € 25.-

für Wanderfreunde Nockberge

4 Tagesfahrt nach Kärnten

20.-23.8.2015 € 320.-

Programm auf Anfrage

Traumreise 4.-18.7.2015

Nordkap



zur Mitternachtssonne

Bemerkenswerte Reise durch
die skandinavischen Länder
Dänemark, Schweden, Finnland
u. Norwegen über den
Polarkreis zu Rentier und Elch
Programm auf Anfrage

2 Tagesfahrt/Steiermark € 149.-

zum Fest der

Almrauschblüte

Reiteralm und Ursprungalm

Programm auf Anfrage

Irland Busreise 2.-9. Aug

Rundreise durch den Süden

der grünen Insel



BUCHUNGSHOTLINE

0676/70 22 132

EXKLUSIVE LIMOUSINENSERVICES

0699 138 624 05

